

**HANDEL,  
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

**6**

**Reihe 7.1**

# **Übernachtungen in Beherbergungsstätten**

**November 1978**

STATISTISCHES BUNDESAMT  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSgeber: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**  
**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**  
Bestellnummer: 2060710 – 78111

Inhalt

Seite

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten .....	4
Beherbergungsstatistik, Übernachtungen in Beherbergungsstätten November 1978 .....	6

## T a b e l l e n t e i l

1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern .....	8
2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten	
Großstädte .....	9
Mineral- u. Moorbäder .....	9
Heilklimatische Kurorte .....	10
Kneippkurorte .....	10
Heilbäder zusammen .....	11
Seebäder .....	11
Luftkurorte .....	12
Erholungsorte .....	12
Sonstige Berichtsgemeinden .....	13
Gemeindegruppen insgesamt .....	13
3 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen	
Hotels .....	14
Hotels garnis .....	14
Gasthöfe .....	14
Fremdenheime und Pensionen .....	14
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen .....	15
Erholungs- und Ferienheime .....	15
Heilstätten und Sanatorien .....	15
Ferienhäuser und Ferienwohnungen .....	15
4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz	
Hotels .....	16
Hotels garnis .....	17
Gasthöfe .....	18
Fremdenheime und Pensionen .....	19
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen .....	20
Betriebsarten insgesamt .....	21
5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden .....	22
6 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen nach Ländern .....	27

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.



Zeichenerklärung

- bzw. leeres Feld = nichts vorhanden  
· = kein Nachweis vorhanden  
x = Nachweis ist nicht sinnvoll  
+ oder - = aus technischen Gründen werden in den Tabellen 2, 3 und 4 nur die Minusveränderungen (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme (+) vor  
\*\* = Veränderungsrate 100 % oder mehr

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Monatliche Angaben über den "Grenzüberschreitenden Reiseverkehr" enthält die Fachserie 6, Reihe 7.4.

Jährliche Angaben über "Urlaubs- und Erholungsreisen" werden in der Fachserie 6, Reihe 7.3 nachgewiesen.

Erschienen im März 1979

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,50

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen  
in Beherbergungsstätten

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten (Beherbergungsstatistik) beruht auf dem Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBI. I, Nr. 2, S. 6). Sie wird in höchstens 3 000 Gemeinden durchgeführt, in denen der Fremdenverkehr - gemessen an der Zahl der Übernachtungen - besondere Bedeutung hat. Erfäßt werden monatlich Ankünfte, Übernachtungen und bei Auslandsgästen das Herkunftsland (ständiger Wohnsitz), jährlich zum 1. April die ständig oder zeitweise verfügbaren Zimmer und Betten. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder geschäftsführenden Personen von Beherbergungsbetrieben und sonstigen Unterkunftsstätten, in denen zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt Personen Unterkunft gewährt wird. Hierzu zählen die Betriebe des Beherbergungsgewerbes (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe sowie Fremdenheime und Pensionen), Erholungs- und Ferienheime, Heilstätten und Sanatorien, Ferienhäuser und Ferienwohnungen sowie Privatquartiere, ferner auch Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze.

Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden von den statistischen Landesämtern erhoben, die ihre Länderergebnisse für die Bundesberichterstattung an das Statistische Bundesamt weiterleiten. Z.Z. erstreckt sich die Erfassung auf Gemeinden mit (im allgemeinen) jährlich mindestens 5 000 Gästeübernachtungen. In diesen Gemeinden sind jeweils alle Beherbergungsstätten meldepflichtig. Wegen besonderer Erfassungsschwierigkeiten bleiben jedoch Privatquartiere in Großstädten unberücksichtigt.

Um die regionale und zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse weitgehend zu sichern, soll der Berichtskreis 5 Jahre konstant gehalten werden. In Ausnahmefällen sind jedoch - insbesondere aufgrund von Gebietsneugliederungen im Zuge der Kommunalreformen - zwischenzeitliche Änderungen des (regional abgegrenzten) Erhebungsumfangs möglich.

Ergebnisdarstellung

Das Bundesergebnis wird aus den Länderergebnissen überwiegend maschinell erstellt. Außer für Bundesländer, ausgewählte Berichtsgemeinden und - im Ausländerreiseverkehr - für Herkunftslander ist ein Ergebnisnachweis auch für Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen vorgesehen. Von wenigen Ausnahmen abgesehen werden in allen Gliederungen, die außerdem teilweise miteinander kombiniert sind, nicht nur die Grunddaten sowie die daraus abgeleiteten Werte der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste und der Betteneinschiffung dargestellt, sondern auch Zeitvergleiche durchgeführt. Hierbei sind grundsätzlich verschiedene Betrachtungsweisen zu unterscheiden. Bei einem Stichtagsvergleich werden jeweilige Ergebnissummen miteinander verglichen; die errechneten Veränderungsraten geben die Entwicklung wider, sind gleichzeitig aber auch durch Berichtskreisfluktuationen und Änderungen der Strukturmerkmale beeinflußt. Um dagegen die Entwicklung isoliert sichtbar zu machen, wäre es erforderlich, diese Einflußfaktoren auszuschalten, indem Umfang und Struktur der Berichtskreise für die Vergleichszeiträume einander angepaßt werden. Ein derartiger paariger Vergleich ist aber nur in Ausnahmefällen möglich. Einerseits liegen für in die Berichterstattung aufgenommene Gemeinden nicht immer Vorjahresdaten in der benötigten Untergliederung vor, andererseits wäre der erforderliche Arbeitsaufwand unvertretbar groß. Paarige Vergleiche werden deshalb z.z. nur für Länderergebnisse durchgeführt. Veränderungsraten der Summen in den Tabellen 1, 2 und 4 können deshalb voneinander abweichen.

Begriffserläuterungen

Ankünfte

Ankünfte von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen

Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

## Aufenthaltsdauer

Der rechnerische Wert Übernachtungen stellt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten dar; er kann, z.B. in Orten mit Heilstätten und Sanatorien, höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

## Bettenausnutzung

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. (Die Übernachtungsmöglichkeiten werden als Produkt "Anzahl der Betten am 1.4. mal Kalendertage des Berichtszeitraums" ermittelt). Diese Ziffer kann über 100 % liegen, wenn nach dem Stichtag der Kapazitätserhebung (1.4.) zusätzlich angebotene Betten belegt werden.

## Gemeindegruppe

Zusammenfassung von Gemeinden aufgrund bestimmter qualitativer und quantitativer Merkmale. Qualitative Merkmale sind die Prädikate "Heilbad (Mineral- und Moorbad, Heilklima-

tischer Kurort, Kneippkurort)", "Luftkurort" und "(staatlich anerkannter) Erholungsort". Quantitative Merkmale dienen der Klassifizierung nichtprädiatisierter Gemeinden, und zwar werden unterschieden "Großstädte (100 000 Einwohner und mehr)", "sonstiger Erholungsort (durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 Tagen und mehr)" und "Sonstige Berichtsgemeinde". Ergebnisse für staatlich anerkannte und sonstige Erholungsorte werden zusammengefaßt.

## Betriebsarten

Wegen der Unterscheidung der Betriebsarten siehe auch "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Beherbergungsstatistik)". Angaben für Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze werden nicht mit den übrigen Ergebnissen zusammengefaßt, sondern getrennt dargestellt.

## Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit (Nationalität) der Gäste, maßgebend.

## Beherbergungsstatistik

### Übernachtungen in Beherbergungsstätten November 1978

## Vorbemerkung

Zum 1. Januar und 1. April 1978 sind in einigen Bundesländern wiederum Berichtskreisfluktuationen aufgetreten (siehe hierzu ausführlich Fachserie 6, Reihe 7.2, "Beherbergungskapazität am 1.4.1978"); darüber hinaus haben sich in verschiedenen Fällen Wechsel in der Gemeindegruppenzugehörigkeit ergeben. Wie eingangs ausgeführt, können diese Einflüsse bei der Berechnung von Veränderungsraten - außer in der Ergebnisgliederung nach Bundesländern (jedoch z.Z. nicht für Bayern) - nicht ausgeschaltet werden. Aussagen über die

Entwicklung innerhalb der Betriebsarten und der Herkunftsländer im Ausländerreiseverkehr sind hierdurch zwar kaum beeinträchtigt. In der Ergebnisgliederung nach Gemeindegruppen (und Betriebsarten) ist jedoch mit Abweichungen gegenüber Veränderungsraten zu rechnen, die erst nach einer Anpassung der Vorjahresergebnisse an die Situation der Berichtszeit zu ermitteln wären. Anhaltspunkte für die Größenordnung dieser Abweichungen geben die im Rahmen der Kapazitätsberichterstattung zum 1. April 1978 durchgeföhrten Vergleichsrechnungen (Fachserie 6, Reihe 7.1 - April 1978; siehe aber auch "Inlandsreiseverkehr im Sommerhalbjahr 1978" in WiSta 2/79).

Ergebnisse

Im November 1978 wurden von den Beherbergungsbetrieben und Privatquartieren (ohne Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze) der rd. 2 400 Berichtsgemeinden insgesamt 9,9 Mill. Gästeübernachtungen gemeldet, das sind

7 % mehr als im Vorjahresmonat. Auf Inlands-gäste entfielen 9,0 Mill. Übernachtungen (+ 7 % gegenüber November 1977), auf Auslands-gäste 1,0 Mill. (+ 10 %). Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer aller Gäste in Beherbergungs-stätten betrug im November 3,2 Tage, die Aus-lastung der verfügbaren Bettenkapazität lag bei 16,9 %.

Herkunft	Ankünfte		Übernachtungen			
	November 1978	Jan. - Nov. 1978	November 1978	Veränderung gegenüber November 1977	Jan. - Nov. 1978	Veränderung gegenüber Jan. - Nov. 1977
	1 000		%	1 000		%
Insgesamt ...	3 073,6	48 445,1	9 920,5	+ 7,1	228 249,0	+ 2,6
davon:						
Inländer ..	2 629,4	40 155,6	8 966,0	+ 6,8	209 326,0	+ 2,4
Ausländer ..	444,1	8 289,4	954,5	+ 10,1	18 923,0	+ 4,9

Zur günstigen Gesamtentwicklung trugen alle Bundesländer bei. Unter den Flächenländern meldeten Bayern (+ 12 %), Hessen (+ 8 %), das Saarland (+ 7 %), Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Baden-Württemberg (jeweils + 6 %), sowie Rheinland-Pfalz (+ 5 %)

und Nordrhein-Westfalen (+ 4 %) mehr Über-nachtungen als im Vorjahresmonat. Auch die Stadtstaaten verzeichneten höhere Übernach-tungszahlen, und zwar Berlin 14 %, Hamburg 6 % und Bremen 5 %.  
(siehe Tabelle S. 8).

Betriebsart (ohne Schleswig-Holstein)	Ankünfte		Übernachtungen		Aufenthalts-dauer	Ausnutzungsgrad der Bettenkapazität
	November 1978	November 1978	Veränderung gegenüber November 1977	Aufenthalts-dauer		
	1 000	%	Tage	%		
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen .....	2 622,6	5 568,8	+ 8,1	2,1	19,4	
Hotels .....	1 694,8	3 194,0	+ 8,9	1,9	27,5	
Hotels garnis .....	443,2	917,2	+ 6,7	2,1	27,6	
Gasthäuser .....	328,1	745,1	+ 6,9	2,3	10,6	
Fremdenheime und Pensionen .....	156,6	712,5	+ 7,5	4,5	10,5	
Erholungs- und Ferienheime .....	163,8	800,7	+ 14,6	4,9	29,4	
Heilstätten und Sanatorien .....	79,9	2 416,3	+ 2,2	30,3	73,5	
Ferienhäuser, Ferienwohnungen .....	26,5	172,7	+ 38,9	6,5	5,2	
Privatquartiere .....	73,9	542,1	+ 9,2	7,3	4,1	

Für die einzelnen Betriebsarten - hier ohne Berücksichtigung der Angaben von Schleswig-Holstein - wurden durchweg günstigere Übernachtungszahlen als im November 1977 erzielt. So meldeten die Ferienhäuser/Ferienwohnungen (+ 39 %), die Erholungs- und Fe-

rienheime (+ 15 %), die Privatquartiere und die Hotels (jeweils + 9 %), die Fremdenheime und Pensionen (+ 8 %), die Hotels garnis und die Gasthäuser (jeweils + 7 %) sowie die Heilstätten und Sanatorien (+ 2 %) mehr Übernachtungen als im Vorjahresmonat.

Im Ausländerreiseverkehr aus den wichtigen Herkunfts ländern wurden von Gästen aus Dänemark (+ 37 %), Großbritannien sowie Japan (jeweils + 23 %), Österreich (+ 19 %), Italien (+ 15 %) und der Schweiz (+ 12 %), Frankreich

(+ 7 %), den Niederlanden und Schweden (+ 4 %) sowie den USA (+ 2 %) mehr Übernachtungen, von Besuchern aus Belgien/Luxemburg (- 4 %) dagegen weniger Übernachtungen als im November 1977 registriert.

Ständiger Wohnsitz	Ankünfte			Übernachtungen			Ständiger Wohnsitz	Ankünfte			Übernachtungen		
	November 1978		November 1978	Veränderung gegenüber November 1977	November 1978			November 1978		Veränderung gegenüber November 1977	November 1978		Veränderung gegenüber November 1977
	1 000		%		1 000		%	1 000		%			
EG-Mitgliedsländer darunter:	186,5	373,6	+ 13,3		Andere Länder:								
Belgien-Luxemburg	17,6	33,9	- 4,5		Österreich .....	23,7	50,2	+ 19,4					
Frankreich .....	34,0	65,2	+ 6,9		Schweden .....	18,5	31,3	+ 3,8					
Italien .....	27,8	56,5	+ 15,2		Schweiz .....	26,5	55,5	+ 12,3					
Niederlande .....	40,0	75,7	+ 4,4		Japan .....	20,3	38,3	+ 23,3					
Dänemark .....	20,6	43,8	+ 36,5		Vereinigte Staaten .....	59,5	129,9	+ ,1,6					
Großbritannien u. Nordirland .....	45,1	95,7	+ 23,1										

Von Januar bis November 1978 wurden insgesamt 228,2 Mill. Übernachtungen (+ 3 % gegenüber

der Vorjahreszeit) gezählt, darunter 18,9 Mill. (+ 5 %) von Auslandsgästen.

T a b e l l e n t e i l

1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern

Land Anzahl der Gemeinden (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)		November 1978							Januar - November 1978						
		Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung
		ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Nov. 1977	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Nov. 1977	ins- gesamt			ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Jan.-Nov. 1977	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Jan.-Nov. 1977	ins- gesamt		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl		
Schleswig- Holstein	I	156	94 188 + 6,1	392 043 + 5,0	4,2		2 601 246 - 3,0		22 259 714 - 4,1		8,6				
	A		12 616 + 24,2	27 883 + 26,8	2,2		241 035 + 5,4		498 768 + 3,9		2,1				
	Z		106 804 + 7,0	419 926 + 6,2	3,9	5,6	2 842 281 - 2,3		22 758 482 - 3,9		8,0	27,3			
Hamburg	I	1	81 298 + 11,3	143 313 + 8,4	1,8		1 031 506 + 7,9		1 805 504 + 5,6		1,8				
	A		32 057 + 6,5	58 113 + 0,8	1,8		406 530 - 2,6		726 730 - 2,2		1,8				
	Z		113 355 + 9,9	201 426 + 6,1	1,8	41,3	1 440 036 + 4,7		2 532 234 + 3,2		1,8	46,6			
Nieder- sachsen	I	211	281 511 + 1,8	874 194 + 4,9	3,1		4 734 067 + 3,8		24 909 131 + 3,7		5,3				
	A		24 405 + 9,8	49 673 + 19,0	2,0		495 326 + 2,5		1 177 979 + 1,4		2,4				
	Z		305 916 + 2,4	923 867 + 5,5	3,0	13,3	5 229 393 + 3,7		26 087 110 + 3,6		5,0	33,7			
Bremen	I	2	24 284 + 2,6	46 791 + 1,0	1,9		286 493 + 1,0		544 585 - 2,2		1,9				
	A		5 027 + 0,2	14 271 + 23,4	2,8		75 894 - 1,1		154 724 + 1,2		2,0				
	Z		29 311 + 2,2	61 062 + 5,5	2,1	47,6	362 367 + 0,5		699 309 - 1,4		1,9	49,0			
Nordrhein- Westfalen	I	308	523 559 + 6,6	1 626 551 + 3,1	3,1		5 888 982 + 2,3		24 262 845 + 1,0		4,1				
	A		75 569 + 5,0	164 514 + 10,0	2,2		1 180 993 + 4,5		3 046 629 + 7,3		2,6				
	Z		599 128 + 6,4	1 791 065 + 3,7	3,0	28,6	7 069 975 + 2,6		27 329 474 + 1,6		3,9	39,2			
Hessen	I	319	318 219 + 6,8	1 297 552 + 8,2	4,1		4 205 269 + 1,5		21 632 989 + 0,3		5,1				
	A		84 620 + 0,4	170 641 + 9,4	2,0		1 370 300 + 2,5		2 771 465 + 5,9		2,0				
	Z		402 839 + 5,3	1 468 193 + 8,4	3,6	24,9	5 575 569 + 1,7		24 404 454 + 0,9		4,4	37,2			
Rheinland- Pfalz	I	280	178 039 + 5,4	598 939 + 5,0	3,4		2 874 735 + 4,9		11 047 568 + 0,9		3,8				
	A		22 304 + 1,3	49 350 + 1,7	2,2		733 361 + 1,7		2 148 375 + 6,9		2,9				
	Z		200 343 + 4,9	648 289 + 4,7	3,2	17,4	3 608 096 + 4,3		13 195 943 + 1,8		3,7	32,7			
Baden- Württemberg	I	474	423 202 + 6,6	1 650 864 + 5,8	3,9		6 791 467 + 1,3		37 574 893 + 2,8		5,5				
	A		65 029 + 4,4	139 234 + 7,4	2,1		1 497 194 + 4,1		3 358 309 + 6,7		2,2				
	Z		488 231 + 6,1	1 790 098 + 5,9	3,7	17,9	8 288 661 + 3,5		40 933 202 + 3,1		4,9	36,8			
Bayern <sup>1)</sup>	I	603	588 712 + 10,7	2 038 270 + 11,6	3,5		10 555 868 + 5,6		62 024 000 + 5,8		5,9				
	A		101 440 + 3,6	223 937 + 10,5	2,2		2 026 034 + 0,8		4 323 516 + 3,2		2,1				
	Z		690 152 + 9,6	2 262 207 + 11,5	3,3	13,2	12 581 902 + 4,8		66 347 516 + 5,6		5,3	34,8			
Saarland	I	29	27 928 + 3,8	81 375 + 5,1	2,9		281 302 + 6,8		876 413 + 5,5		3,1				
	A		4 214 + 30,2	8 653 + 37,0	2,1		49 538 + 12,1		95 805 + 14,3		1,9				
	Z		32 142 + 6,6	90 028 + 7,5	2,8	33,8	330 840 + 7,6		972 218 + 6,3		2,9	32,8			
Berlin (West)	I	1	88 489 + 17,7	216 117 + 13,4	2,4		904 676 + 6,7		2 368 377 + 5,6		2,6				
	A		16 857 + 11,9	48 263 + 16,3	2,9		211 234 + 4,3		620 655 + 2,5		2,9				
	Z		105 346 + 16,7	264 380 + 13,9	2,5	56,8	1 115 910 + 6,2		2 989 032 + 4,9		2,7	57,7			
Bundes- gebiet	I	2 392	2 629 429 + 7,1	8 966 009 + 6,8	3,4		40 155 611 + 3,4		209 326 019 + 2,4		5,2				
	A		444 138 + 4,9	954 532 + 10,1	2,1		8 289 439 + 2,3		18 922 955 + 4,9		2,3				
	Z		3 073 567 + 6,8	9 920 541 + 7,1	3,2	16,9	48 445 050 + 3,2		228 248 974 + 2,6		4,7	34,9			

1) Aufgrund der zum 1.5.1978 durchgeföhrten Verwaltungsreform sind die Vorjahresvergleiche geringfügig beeinträchtigt.

**2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten**

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	November 1978										Januar - November 1978									
	Ankünfte		Übernachtungen				Auf-ent-halts-dauer	Betten-aus-nut-zung	Ankünfte		Übernachtungen				Auf-ent-halts-dauer	Betten-aus-nut-zung				
	ins-gesamt	Veränd.-gegen-über-Nov. 1977	ins-gesamt	Veränd.-gegen-über-Nov. 1977	An-1) teil	Tage			ins-gesamt	Veränd.-gegen-über-Jan.-Nov. 1977	ins-gesamt	Veränd.-gegen-über-Jan.-Nov. 1977	An-1) teil	Tage						
	Anzahl	%	Anzahl	%					Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%						
<b>GROSSSTAEDTE<sup>2)</sup></b>																				
HOTELS	I	576 392	4,3	1 009 117	6,6	70,7	1,8		6 051 315	0,5	10 774 574	0,5	66,1	1,8						
	A	222 198	3,3	417 773	8,2	29,3	1,9		3 069 175	0,0-	5 517 251	1,7	33,9	1,8						
	Z	798 590	4,0	1 426 890	7,1	100,0	1,8	46,6	9 120 490	0,3	16 291 825	0,9	100,0	1,8	47,8					
HOTELS GARNIS	I	257 333	8,1	509 272	8,6	78,5	2,0		2 836 362	5,3	5 655 037	3,8	74,6	2,0						
	A	64 004	6,1	139 866	7,9	21,5	2,2		935 795	1,0-	1 922 966	0,2-	25,4							
	Z	321 337	7,7	649 138	8,5	100,0	2,0	43,2	3 772 157	3,7	7 578 003	2,8	100,0	2,0	45,3					
GASTHÖEFE	I	49 245	2,8	121 029	1,9	89,6	2,5		578 761	3,8-	1 375 586	2,0-	86,9	2,4						
	A	4 181	9,2	14 070	13,6	10,4	3,4		86 097	1,9	207 874	3,9	13,1	2,4						
	Z	53 426	2,0	135 099	3,0	100,0	2,5	27,7	664 858	3,1-	1 583 460	1,2-	100,0	2,4	29,2					
FREMDENH. U. PENSIONI	I	73 318	9,0	196 667	11,6	80,7	2,7		851 237	6,4	2 254 486	6,4	78,6	2,6						
	A	14 448	2,4	46 988	5,6	19,3	3,3		217 614	2,3	613 722	4,8	21,4	2,8						
	Z	87 766	7,8	243 655	10,4	100,0	2,8	43,2	1 068 851	5,5	2 868 208	6,1	100,0	2,7	45,7					
BEHERB. GEWERBE ZUS.I	I	956 288	5,2	1 836 085	7,4	74,8	1,9		10 317 675	2,0	20 059 683	1,9	70,8	1,9						
	A	304 831	3,9	618 697	8,0	25,2	2,0		4 308 681	0,1-	8 261 813	1,5	29,2	1,9						
	Z	1 261 119	4,9	2 454 782	7,5	100,0	1,9	43,7	14 626 356	1,4	28 321 496	1,8	100,0	1,9	45,3					
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	1 939 11,1		3 775 20,7		97,5	1,9		17 584	7,2	71 861	3,0	94,2	4,1						
	A	13		95		2,5	7,3		1 151	23,8	4 402	26,6	5,8	3,8						
	Z	1 952 11,9		3 870 23,8		100,0	2,0	22,2	18 735	8,1	76 263	4,2	100,0	4,1	39,2					
HEILST.U. SANATORIENI	I	983 14,0		27 090	5,6	99,8	27,6		10 487	0,6	299 928	0,6	99,8	28,6						
	A	3		44		0,2	14,7		30 18,9-		499 81,5		0,2	16,6						
	Z	986 14,4		27 134	5,8	100,0	27,5	88,3	10 517	0,6	300 427	0,7	100,0	28,6	87,8					
FERIENH. FERIENWOHN.I	I	.	.	.	.	.	.		.	.	.	.	.	.						
	A	.	.	.	.	.	.		.	.	.	.	.	.						
	Z	.	.	.	.	.	.		.	.	.	.	.	.						
BEHERB. BETRIEBE ZUS.I	I	959 210	5,3	1 866 950	7,4	75,1	1,9		10 345 746	2,0	20 431 472	1,9	71,2	2,0						
	A	304 847	3,9	618 836	8,0	24,9	2,0		4 309 862	0,1-	8 266 714	1,5	28,8	1,9						
	Z	1 264 057	4,9	2 485 786	7,5	100,0	2,0	43,9	14 655 608	1,4	28 698 186	1,8	100,0	2,0	45,5					
NICHT AUFGETILLT <sup>3)</sup>	I	14 958	5,0	26 154	4,0-	74,1	1,7		199 689	1,2	353 707	1,4-	70,6	1,8						
	A	5 176	7,5	9 154	7,8	25,9	1,8		93 056	4,3	147 534	2,9	29,4	1,6						
	Z	20 134	5,6	35 308	1,2-	100,0	1,8	33,2	292 745	2,2	501 241	0,2-	100,0	1,7	42,3					
INSGESAMT	I	974 168	5,2	1 893 104	7,2	75,1	1,9		10 545 435	1,9	20 785 179	1,8	71,2	2,0						
	A	310 023	4,0	627 990	8,0	24,9	2,0		4 402 918	0,0	8 414 248	1,5	28,8	1,9						
	Z	1 284 191	4,9	2 521 094	7,4	100,0	2,0	43,7	14 948 353	1,4	29 199 427	1,7	100,0	2,0	45,5					
<b>MINERAL-MOORBAEDER</b>																				
HOTELS	I	94 266	18,5	277 239	23,1	94,9	2,9		1 230 866	10,0	5 438 915	7,5	93,6	4,4						
	A	7 870	2,0-	15 036	2,8-	5,1	1,9		167 240	8,9	371 192	0,2	6,4	2,2						
	Z	102 136	16,6	292 275	21,5	100,0	2,9	23,8	1 398 106	9,9	5 810 107	7,0	100,0	4,2	42,6					
HOTELS GARNIS	I	14 708	0,2	52 358	10,2	93,1	3,6		268 572	0,1-	1 827 524	1,8	95,5	6,8						
	A	1 905	21,7	3 870	25,4-	6,9	2,0		39 540	1,6-	85 423	8,1-	4,5	2,2						
	Z	16 613	2,9	56 228	6,7	100,0	3,4	13,0	308 112	0,3-	1 912 947	1,3	100,0	6,2	39,7					
GASTHÖEFE	I	13 574	0,1	37 033	8,3	94,2	2,7		238 918	2,2	1 058 846	5,6	94,2	4,4						
	A	1 034	1,3-	2 266	6,9	5,8	2,2		32 848	9,3	65 287	6,8	5,8	2,0						
	Z	14 608	0,0	39 299	8,2	100,0	2,7	10,0	271 772	3,0	1 124 173	5,7	100,0	4,1	25,6					
FREMDENH. U. PENSIONI	I	14 497	8,7	219 995	2,9	98,6	15,2		440 602	6,9	7 230 387	3,6	99,1	16,4						
	A	704	4,6	3 048	18,6	1,4	4,3		12 314	1,0	62 826	11,3	0,9	5,1						
	Z	15 201	8,5	223 043	3,1	100,0	14,7	14,9	452 916	6,7	7 293 213	3,7	100,0	16,1	43,7					
BEHERB. GEWERBE ZUS.I	I	137 045	13,1	586 625	12,7	96,0	4,3		2 178 958	7,2	15 555 712	4,8	96,4	7,1						
	A	11 513	5,5-	24 220	4,4-	4,0	2,1		251 948	6,8	584 728	0,7	3,6	2,3						
	Z	148 558	11,4	610 845	11,9	100,0	4,1	17,2	2 430 906	7,1	16 140 440	4,7	100,0	6,6	40,8					
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	16 727	29,6	146 146	29,5	99,7	8,7		182 971	16,8	2 083 754	10,6	98,9	11,4						
	A	182 **		455	56,4	0,3	2,5		2 499	29,1	22 218 67,1	1,1	8,9	1,2						
	Z	16 909	30,5	146 601	29,6	100,0	8,7	43,8	185 470	17,0	2 105 972	11,0	100,0	11,4	56,5					
HEILST.U. SANATORIENI	I	51 634	2,0	1 525 932	4,9	99,7	29,6		642 422	5,5	17 388 206	5,7	99,7	27,1						
	A	296 31,0		5 042	54,3	0,3	17,0		5 456	3,2	55 916	1,4	0,3	10,2						
	Z	51 930	2,1	1 530 974	5,0	100,0	29,5	75,3	647 878	5,5	17 444 122	5,7	100,0	26,9	77,1					
FERIENH. FERIENWOHN.I	I	2 774	18,4	28 006	29,3	99,2	10,1		80 974	37,9	1 113 655	34,3	96,7	13,8						
	A	54	5,9	230	17,9	0,8	4,3		3 827	41,0	37 562	22,2	3,3	9,8						
	Z	2 828 18,2		28 236	29,2	100,0	10,0	10,8	84 801	38,0	1 151 217	33,9	100,0	13,6	39,6					
PRIVATQUARTIERE	I	9 847	25,4	119 439	32,6	98,8	12,1		319 189	7,1	4 592 342	6,8	99,0	14,4						
	A	274	14,6	1 478	1,3-	1,2	5,4		7 662	17,6	4 482 422	0,4-	1,0	6,3						
	Z	10 121	25,1	120 917	32,1	100,0	11,9													

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	November 1978								Januar - November 1978							
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nut- zung		
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	An- teil			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	An- teil				
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%			
<b>HEILKLIMAT. KURORTE</b>																
HOTELS	I	35 543	9,1	104 075	7,6	93,8	2,9	632 195	7,6	2 866 675	4,0	89,0	4,5			
	A	2 649	35,9	6 825	58,5	6,2	2,6	108 002	4,5-	354 341	6,1	11,0	3,3			
	Z	38 192	10,6	110 900	9,7	100,0	2,9	15,6		740 197	5,6	3 221 016	4,3	100,0	4,4	40,7
HOTELS GARNIS	I	3 242	8,8	11 819	3,8	95,5	3,6	124 428	9,1	1 035 605	4,6	96,0	8,3			
	A	228	2,2-	553	5,1	4,5	2,4	10 657	11,1	43 221	9,5	4,0	4,1			
	Z	3 470	8,0	12 372	3,8	100,0	3,6	5,2		135 085	9,2	1 078 826	4,8	100,0	8,0	40,9
GASTHOEFE	I	3 686	7,9	12 031	19,3	91,5	3,3	149 271	7,6	842 088	9,1	92,2	5,6			
	A	342 **		1 114 **		8,5	3,3	16 703	22,3	71 682	22,7	7,8	4,3			
	Z	4 028	12,7	13 145	24,9	100,0	3,3	4,7		165 974	8,9	913 770	10,1	100,0	5,5	29,5
FREMDENH. U. PENSIONI	I	6 768	7,9	45 547	6,6	97,4	6,7	362 151	15,4	3 817 457	10,4	97,7	10,5			
	A	314	93,8	1 198 **		2,6	3,8	15 605	20,9	88 989	11,4	2,3	5,7			
	Z	7 082	10,0	46 745	8,0	100,0	6,6	5,1		377 756	15,6	3 906 446	10,4	100,0	10,3	38,1
BEHERB. GEWERBE ZUS.I	I	49 239	8,8	173 472	7,8	94,7	3,5	1 268 045	9,9	8 561 825	7,4	93,9	6,8			
	A	3 533	41,3	9 690	66,5	5,3	2,7	150 967	1,2	558 233	9,1	6,1	3,7			
	Z	52 777	10,5	183 162	9,8	100,0	3,5	8,5		1 419 012	8,9	9 120 058	7,5	100,0	6,4	38,2
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	12 756	25,9	111 167	14,2	99,6	8,7	215 515	13,8	2 211 965	5,7	98,4	10,3			
	A	102	32,0-	440	17,1-	0,4	4,3	4 534	0,5	35 589	8,3-	1,6	7,8			
	Z	12 858	25,0	111 607	14,0	100,0	8,7	30,7		220 049	13,5	2 247 554	5,5	100,0	10,2	55,5
HEILST.U. SANATORIENI	I	5 541	2,7-	192 236	0,1-	99,8	34,7	77 155	1,1	2 332 330	0,7	99,6	30,2			
	A	23	8,0-	449	59,8	0,2	19,5	892 19,-		8 661	6,6-	0,4	9,7			
	Z	5 564	2,8-	192 685	0,0	100,0	34,6	71,8		2 340 991	0,7	100,0	30,0	78,4		
FERIENH. FERIENWOHN.I	I	4 762	65,5	29 992	42,5	98,5	6,3	137 393	38,3	1 227 599	19,5	94,3	8,9			
	A	94 **		470 **		1,5	5,0	7 449	38,3	74 889	43,9	5,7	10,1			
	Z	4 856	66,8	30 462	43,5	100,0	6,3	8,1		144 842	38,3	1 302 488	20,6	100,0	9,0	31,3
BEHERB. BETRIEBE ZUS.I	I	72 298	13,0	506 867	7,4	97,9	7,0	1 698 108	11,8	14 333 719	6,9	95,5	8,4			
	A	3 752	38,5	11 049	62,2	2,1	2,9	163 842	2,2	677 372	10,7	4,5	4,1			
	Z	76 050	14,1	517 916	8,2	100,0	6,8	16,4		1 861 950	10,9	15 011 091	7,1	100,0	8,1	42,8
PRIVATQUARTIERE	I	4 272	42,0-	39 941	38,8-	97,8	9,3	361 517	8,9	3 911 558	6,5	97,4	10,8			
	A	183	30,7	916	35,7	2,2	5,0	14 611	20,1	106 452	13,9	2,6	7,3			
	Z	4 455	40,6-	40 857	38,0-	100,0	9,2	3,6		376 128	9,3	4 018 010	6,7	100,0	10,7	32,1
NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	I	76 570	7,4	546 808	1,8	97,9	7,1	2 059 625	11,3	18 245 277	6,8	95,9	8,9			
	A	3 935	38,1	11 965	59,8	2,1	3,0	178 453	3,5	783 824	11,2	4,1	4,4			
	Z	80 505	8,5	558 773	2,6	100,0	6,9	13,1		2 238 078	10,6	19 029 101	7,0	100,0	8,5	40,0
<b>KNEIPPKURORTE</b>																
HOTELS	I	27 771	0,7-	64 506	5,0-	94,0	2,3	435 701	9,3	1 615 127	1,9	89,1	3,7			
	A	2 416	25,2	4 152	17,6	6,0	1,7	80 934	11,2	197 365	7,5	10,9	2,4			
	Z	30 187	1,0	68 658	3,9-	100,0	2,3	16,0		516 635	9,6	1 812 492	2,5	100,0	3,5	38,0
HOTELS GARNIS	I	2 653	14,9	5 871	7,5	89,4	2,2	54 698	8,1	265 316	1,0	91,6	4,9			
	A	287	13,0	694	30,2	10,6	2,4	8 350	18,5	24 262	20,8	8,4	2,9			
	Z	2 940	14,7	6 565	9,6	100,0	2,2	8,9		63 048	9,4	289 578	2,4	100,0	4,6	35,1
GASTHOEFE	I	4 595	6,9-	12 039	10,6-	95,5	2,6	115 693	2,5-	568 466	4,6-	90,9	4,9			
	A	188	42,0-	561	19,2-	4,5	3,0	13 776	11,8	57 084	14,9	9,1	4,1			
	Z	4 783	9,1-	12 600	11,0-	100,0	2,6	5,8		129 469	1,2-	625 550	3,1-	100,0	4,8	26,0
FREMDENH. U. PENSIONI	I	4 421	20,1-	39 349	3,2-	98,6	8,9	138 168	4,3-	1 666 062	4,9-	97,5	12,1			
	A	88	31,8-	574	16,9-	1,4	6,5	6 811	5,5	43 338	2,2-	2,5	6,4			
	Z	4 509	20,4-	39 923	3,9-	100,0	8,9	10,9		144 979	3,9-	1 709 400	4,9-	100,0	11,8	41,9
BEHERB. GEWERBE ZUS.I	I	39 440	3,2-	121 765	4,5-	95,3	3,1	744 260	4,5	4 114 971	1,9-	92,7	5,5			
	A	2 979	13,0	5 981	9,7	4,7	2,0	109 871	11,4	322 049	8,2-	7,3	2,9			
	Z	42 419	2,2-	127 746	3,9-	100,0	3,0	11,8		854 131	5,3	4 437 020	1,3-	100,0	5,2	36,7
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	4 561	18,8-	32 091	16,3-	99,7	7,0	66 303	9,5-	628 852	17,4-	98,7	9,5			
	A	16	30,4-	98	71,6-	0,3	6,1	1 034	42,2	8 339	1,0-	1,3	8,1			
	Z	4 577	18,8-	32 189	16,8-	100,0	7,0	26,9		67 337	9,0-	637 191	17,2-	100,0	9,5	47,9
HEILST.U. SANATORIENI	I	6 517	9,1-	194 186	2,5-	99,0	29,8	97 919	3,4-	2 586 671	1,2-	99,1	26,4			
	A	132	23,3-	2 001	8,2-	1,0	15,2	1 781	14,8-	23 871	16,7-	0,9	13,4			
	Z	6 649	9,5-	196 187	2,5-	100,0	29,5	58,6		99 700	3,6-	2 610 542	1,3-	100,0	26,2	70,0
FERIENH. FERIENWOHN.I	I	2 871	47,3	15 628	48,7	88,3	5,4	57 648	13,2	542 207	13,6	79,9	9,4			
	A	352 **		2 074 **		11,7	5,9	18 312	48,5	136 000	31,5	20,1	7,4			
	Z	3 223	55,2	17 702	56,8	100,0	5,5	8,9		75 960	20,1	678 207	16,8	100,0	8,9	30,6
BEHERB. BETRIEBE ZUS.I	I	53 389	3,8-	363 670	3,1-	97,3	6,8	966 130	3,0	7 872 701	2,2-	94,1	8,1			
	A	3 479	17,5	10 154	15,9	2,7	2,9	130 998	15,2	490 259	11,9	5,9	3,7			
	Z	56 868	2,7-	373 624	2,7-	100,0	6,6	21,5		1 097 128	4,3	8 362 960	1,5-	100,0	7,6	43,2
PRIVATQUARTIERE	I	3 033	11,0-	28 123	11,6	98,2	9,3	150 820	1,1-	1 659 802	8,3-	96,8	11,0			
	A	106	3,9	515	25,8-	1,8	4,9	7 671	13,2-	54 822	19,0-	3,2	7,1			
	Z	3 139	10,6-	28 638	10,6	100,0	9,1	5,2		158 491	1,7-	1 714 624	8,7-	100,0	10,8	27,9
NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I	4 256	16,4-	29 681	3,7-	99,8	7,0									

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	November 1978										Januar - November 1978									
	Ankünfte		Übernachtungen				Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen				Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nut- zung				
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	An- teil	Anzah- l Tage			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	An- teil	Anzah- l Tage						
	Anzahl	%	Anzahl	%					Anzahl	%	Anzahl	%								
<u>HEILBAEDER ZUSAMMEN</u>																				
HOTELS	I 157	580 12,5	445	820 14,4	94,5	2,8			2 298	762 9,2	9 920	717 5,5	91,5	4,3						
	A 12	935 8,7	26	013 11,6	5,5	2,0			356	176 4,9	922	898 3,9	8,5	2,6						
	Z 170	515 12,2	471	833 14,2	100,0	2,8	19,9		2 654	938 8,6	10 843	615 5,4	100,0	4,1	41,2					
HOTELS GARNIS	I 20	603 3,2	70	048 8,9	93,2	3,4			447	698 3,3	3 128	445 2,6	95,3	7,0						
	A 2	420 17,1-	5	117 18,1-	6,8	2,1			58	547 3,1	152	906 0,3	4,7	2,6						
	Z 23	023 0,6	75	165 6,5	100,0	3,3	10,1		506	245 3,2	3 281	351 2,5	100,0	6,5	39,6					
GASTHOEFE	I 21	855 0,3-	61	103 5,8	93,9	2,8			503	882 2,6	2 469	440 4,2	92,7	4,9						
	A 1	564 2,4	3	941 21,1	6,1	2,5			63	333 13,0	194	053 14,7	7,3	3,1						
	Z 23	419 0,1-	65	044 6,6	100,0	2,8	7,3		567	215 3,7	2 663	493 4,9	100,0	4,7	26,9					
FREMDENH. U. PENSIONI	I 25	686 2,1	304	891 2,6	98,4	11,9			940	921 8,1	12 713	906 4,3	98,5	13,5						
	A 1	106 14,7	4	820 26,5	1,6	4,4			34	730 10,0	195	153 8,0	1,5	5,6						
	Z 26	792 2,6	309	711 2,9	100,0	11,6	11,1		975	651 6,2	12 909	059 4,4	100,0	13,2	41,6					
BEHERB. GEWERBE ZUS.I	I 225	724 9,0	881	862 9,0	95,7	3,9			4	191 263 7,5	28 232	508 4,5	95,1	6,7						
	A 18	025 4,1	39	891 9,0	4,3	2,2			512	786 6,0	1 465	010 5,4	4,9	2,9						
	Z 243	749 8,6	921	753 9,0	100,0	3,8	13,6		4	704 049 7,3	29 697	518 4,6	100,0	6,3	39,3					
ERHOLUNGS-FERIENH.	I 34	044 18,8	289	404 16,4	99,7	8,5			464	789 10,9	4 924	571 4,0	98,7	10,6						
	A 300	382,8		993	14,9-	0,3	3,3		8	067 12,5	66	146 9,6	1,3	8,2						
	Z 34	344 18,9	290	397 16,3	100,0	8,5	35,5		472	856 10,9	4 990	717 4,0	100,0	10,6	54,8					
HEILST.U. SANATORIENI	I 63	692 0,3	1	912 354 3,6	99,6	30,0			817	496 4,0	22 307	207 4,3	99,6	27,3						
	A 451	6,6	7	492 30,8	0,4	16,6			8	129 88 5,0-	88	448 5,0-	0,4	10,9						
	Z 64	143 0,4	1	919 846 3,7	100,0	29,9	72,9		825	625 3,9	22 395	655 4,3	100,0	27,1	76,3					
FERIENH. FERIENWOHN.I	I 10	407 45,2	73	626 38,3	96,4	7,1			276	015 32,1	2 883	461 23,5	92,1	10,4						
	A 500	**	2	774 **	3,6	5,5			29	588 44,8	248	451 33,4	7,9	8,4						
	Z 10	907 47,8	76	400 40,5	100,0	7,0	9,2		305	603 33,2	3 131	912 24,3	100,0	10,2	33,7					
BEHERB.BETRIEBE ZUS.I	I 333	867 8,9	3	157 246 6,8	98,4	9,5			5	749 563 8,2	58	347 747 5,2	96,9	10,1						
	A 19	276 6,1	51	150 14,5	1,6	2,7			558	570 7,4	1 868	055 8,0	3,1	3,3						
	Z 353	143 8,8	3	208 396 6,9	100,0	9,1	29,0		6	308 133 8,1	60	215 802 5,3	100,0	9,5	48,8					
PRIVATQUARTIERE	I 17	152 7,9-	187	503 3,9	98,5	10,9			831	526 6,2	10 163	702 3,9	98,0	12,2						
	A 563	17,0	2	909 1,5	1,5	5,2			29	944 8,8	209	696 0,0	2,0	7,0						
	Z 17	715 7,3-	190	412 3,8	100,0	10,7	6,4		861	470 6,3	10 373	398 3,8	100,0	12,0	31,3					
NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I 7	929 12,9-	66	693 2,1-	99,5	8,4			122	611 1,0-	1 079	274 1,1	99,0	8,8						
	A 190	9,2	358	40,4	0,5	1,9			7	327 3,0	10 396 8,1-	1,0	1,4							
	Z 8	119 12,5-	67	051 1,9-	100,0	8,3	31,6		129	938 0,8-	1 089	670 1,0	100,0	8,4	46,1					
INSGESAMT	I 358	948 7,4	3	411 442 6,4	98,4	9,5			6	703 700 7,8	69 590	723 4,9	97,1	10,4						
	A 20	029 6,4	54	417 13,9	1,6	2,7			595	841 7,4	2 088	147 7,0	2,9	3,5						
	Z 378	977 7,4	3	465 859 6,5	100,0	9,1	24,3		7	299 541 7,7	71 678	870 5,0	100,0	9,8	45,1					
<u>SEEBAEDER</u>																				
HOTELS	I 7	472 10,1-	14	947 19,6-	96,4	2,0			185	924 0,6-	822	265 1,8-	98,8	4,4						
	A 350	9,6-	566	24,7-	3,6	1,6			5	093 2,0	10 287	16,7-	1,2	2,0						
	Z 7	822 10,1-	15	513 19,8-	100,0	2,0	5,7		191	017 0,6-	832	552 2,0-	100,0	4,4	27,6					
HOTELS GARNIS	I 1	559 13,0	3	231 4,3	94,5	2,1			30	815 16,9-	147	736 8,0-	97,5	4,8						
	A 30	55,9-	189	2,1-	5,5	6,3			812	88,0	3 804	** 2,5	4,7							
	Z 1	589 9,7	3	420 4,0	100,0	2,2	7,6		31	627 15,7-	151	540 6,5-	100,0	4,8	30,2					
GASTHOEFE	I 239	18,9	837	11,3-	97,2	3,5			7	700 5,6-	49	948 2,1	98,9	6,5						
	A 3	78,6-	24	385-2	2,8	8,0			95	61,0	571	** 1,1	6,0	6,0						
	Z 242	12,6	861	12,4-	100,0	3,6	3,7		7	795 5,2-	50	519 2,9	100,0	6,5	19,3					
FREMDENH. U. PENSIONI	I 836	2,9-	4	508 37,3-	98,9	5,4			138	576 1,3	1 613	397 5,7-	99,8	11,6						
	A 49	**	52	** 1,-	1,1	1,1			582	8,0	3 217	9,8-	0,2	5,5						
	Z 885	2,3	4	560 36,6-	100,0	5,2	0,9		139	158 1,4	1 616	614 5,7-	100,0	11,6	27,2					
BEHERB. GEWERBE ZUS.I	I 10	106 6,0-	23	523 21,1-	96,6	2,3			363	015 1,6-	2 633	346 4,5-	99,3	7,3						
	A 432	8,7-	831	15,9-	3,4	1,9			6	582 9,3	17 879	1,6	0,7	2,7						
	Z 10	538 6,1-	24	354 20,9-	100,0	2,3	2,8		369	597 1,5-	2 651	225 4,5-	100,0	7,2	27,2					
ERHOLUNGS-FERIENH.	I 2	289 98,2	24	793 31,2	100,0	10,8			82	322 19,3	1 050	583 8,1	99,9	12,8						
	A 2	289 98,2	24	793 31,2	100,0	10,8	13,5		82	375 19,3	1 051	361 8,2	100,0	12,8	51,4					
HEILST.U. SANATORIENI	I 83	44,7-	5	618 12,3	100,0	67,7			2	256 9,6-	78	670 6,1	100,0	34,9						
	A 83	44,7-	5	618 12,3	100,0	67,7	60,6		2	256 9,6-	78	670 6,1	100,0	34,9	76,2					
FERIENH. FERIENWOHN.I	I 1 810	761	13	846 55,6	91,3	7,6			147	111 32,1	2 080	331 36,1	99,5	14,1						
	A 44	**	1 320	**	8,7	30,0			259	14,2-	9 832	** 0,5	0,5	38,0						
	Z 1 854	79,7	15	166 69,4	100,0	8,2	2,0		147											

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	November 1978								Januar - November 1978							
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nut- zung		
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	An- teil			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	An- teil				
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
<u>LUFTKURORTE</u>																
HOTELS	I	87 983 13,2	219 933 11,6	94,6	2,5			1 446 259	9,5	5 963 704	7,4	91,2	4,1			
	A	6 415 6,1	12 521 0,1-	5,4	2,0			221 477	6,2	575 468	8,3	8,8	2,6			
	Z	94 398 12,7	232 454 10,9	100,0	2,5	15,4		1 667 736	9,0	6 539 172	7,5	100,0	3,9	38,8		
HOTELS GARNIS	I	6 557 0,1	18 042 12,2	92,0	2,8			172 589	0,4-	1 032 212	2,6	94,6	6,0			
	A	843 10,8	1 564 9,6-	8,0	1,9			24 035	12,7	59 004	7,1	5,4	2,5			
	Z	7 400 1,2	19 606 10,1	100,0	2,6	6,5		196 624	1,0	1 091 216	2,8	100,0	5,5	32,7		
GASTHOEFE	I	27 846 22,5	74 276 24,0	94,9	2,7			680 650	3,5	3 303 556	3,6	93,1	4,9			
	A	1 569 25,9	3 979 2,1	5,1	2,5			67 525	1,2-	243 513	1,4-	6,9	3,6			
	Z	29 415 22,7	78 255 22,6	100,0	2,7	6,2		748 175	3,1	3 547 069	3,2	100,0	4,7	25,3		
FREMDENH. U. PENSIONI	I	9 702 51,2	45 273 16,7	95,8	4,7			461 919	9,5	4 642 979	5,8	97,7	10,1			
	A	342 50,0	1 961 46,7	4,2	5,7			19 301	12,9	108 698	13,7	2,3	5,6			
	Z	10 044 51,2	47 234 17,7	100,0	4,7	3,8		481 220	9,7	4 751 677	5,9	100,0	9,9	34,3		
BEHERB. GEWERBE ZUS.I	I	132 088 16,5	357 524 14,7	94,7	2,7			2 761 417	7,3	14 942 451	5,7	93,8	5,4			
	A	9 169 10,7	20 025 2,7	5,3	2,2			332 338	5,4	986 683	6,2	6,2	3,0			
	Z	141 257 16,1	377 549 14,0	100,0	2,7	8,7		3 093 755	7,1	15 929 134	5,7	100,0	5,1	33,1		
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	41 917 24,0	172 995 14,1	99,4	4,1			443 049	11,6	3 373 354	8,8	97,9	7,6			
	A	241 27,5	1 035 36,6-	0,6	4,3			8 419	38,2	71 523	49,1	2,1	8,5			
	Z	42 158 24,0	174 030 13,6	100,0	4,1	27,1		451 468	12,0	3 444 877	9,4	100,0	7,6	48,2		
HEILST.U. SANATORIENI	I	6 133 6,8-	176 052 3,2-	99,1	28,7			73 340	9,0-	2 047 307	3,6-	99,1	27,9			
	A	91 3,4	1 590 22,0	0,9	17,5			1 830	9,8	19 395	16,8	0,9	10,6			
	Z	6 224 6,7-	177 642 3,0-	100,0	28,5	75,8		75 170	8,7-	2 066 702	3,5-	100,0	27,5	79,2		
FERIENH. FERIENWOHN.I	I	5 413 73,1	42 699 58,1	98,0	7,9			218 034	30,9	2 579 733	24,0	88,6	11,8			
	A	173 **	1 778 **	4,0	10,3			32 792	63,2	331 927	51,2	11,4	10,1			
	Z	5 586 74,4	44 477 62,3	100,0	8,0	5,6		250 826	34,4	2 911 660	26,6	100,0	11,6	32,8		
BEHERB.BETRIEBE ZUS.I	I	185 551 18,2	749 270 11,5	96,8	4,0			3 495 840	8,6	22 942 845	7,0	94,2	6,6			
	A	9 674 12,0	24 428 7,1	3,2	2,5			375 379	9,4	1 409 528	16,2	5,8	3,8			
	Z	195 225 17,9	773 698 11,3	100,0	4,0	12,9		3 871 219	8,7	24 352 373	7,5	100,0	6,3	36,5		
PRIVATQUARTIERE	I	21 021 39,8	134 566 24,4	93,1	6,4			1 020 714	0,5-	10 978 025	1,3-	97,4	10,8			
	A	706 22,8	9 928 7,2	6,9	14,1			33 121	8,0	295 079	7,2	2,6	8,9			
	Z	21 727 39,2	144 494 23,0	100,0	6,7	4,0		1 053 835	0,2-	11 273 104	1,1-	100,0	10,7	27,9		
NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I	5 486 12,1	19 601 4,7	70,3	3,6			143 067	0,9-	1 114 285	3,2-	91,3	7,8			
	A	2 754 **	8 293 94,7	29,7	3,0			32 256	18,5	1 061 812	14,7	8,7	3,3			
	Z	8 240 38,1	27 894 21,4	100,0	3,4	7,0		175 323	2,2	1 221 097	1,8-	100,0	7,0	27,5		
INSGESAMT	I	212 058 19,9	903 437 13,0	95,5	4,3			4 659 621	6,2	35 035 155	3,9	95,1	7,5			
	A	13 134 27,7	42 649 17,4	4,5	3,2			440 756	9,9	1 811 419	14,6	4,9	4,1			
	Z	225 192 20,3	946 046 13,2	100,0	4,2	9,4		5 100 377	6,5	36 846 574	4,4	100,0	7,2	33,0		
<u>ERHOLUNGSSORTEN</u>																
HOTELS	I	82 007 15,3	163 570 8,4	92,5	2,0			1 194 155	7,9	3 776 468	4,6	89,5	3,2			
	A	6 138 36,2	13 330 58,3	7,5	2,2			167 203	12,6	445 093	11,9	10,5	2,7			
	Z	88 145 16,5	176 900 11,0	100,0	2,0	16,2		1 361 358	8,5	4 221 561	5,4	100,0	3,1	34,8		
HOTELS GARNIS	I	7 877 7,5-	18 895 16,4	92,7	2,4			131 184	7,8	494 497	12,2	93,2	3,8			
	A	540 15,6	1 484 27,7	7,3	2,7			13 746	10,6	36 118	11,3	6,8	2,6			
	Z	8 417 6,3-	20 379 17,2	100,0	2,4	13,0		144 930	8,0	530 615	12,1	100,0	3,7	30,5		
GASTHOEFE	I	51 516 6,3	126 064 2,9-	95,5	2,4			1 109 502	5,6	5 120 401	0,4	93,9	4,6			
	A	1 908 9,0-	5 981 5,9	4,5	3,1			99 664	15,4	331 626	8,4	6,1	3,3			
	Z	53 424 5,7	132 045 2,5-	100,0	2,5	6,5		1 209 166	6,3	5 452 027	0,8	100,0	4,5	24,0		
FREMDENH. U. PENSIONI	I	12 061 12,6	49 491 18,1	94,9	4,1			390 412	1,2	3 570 419	1,4-	97,4	9,1			
	A	445 20,6	2 065 **	5,1	6,0			16 844	4,2-	95 925	6,8	2,6	5,7			
	Z	12 506 12,9	52 156 22,0	100,0	4,2	4,4		407 256	1,0	3 666 344	1,2-	100,0	9,0	27,9		
BEHERB. GEWERBE ZUS.I	I	153 461 10,5	358 020 5,7	93,9	2,3			2 825 253	6,0	12 961 785	1,5	93,4	4,6			
	A	9 031 21,4	23 460 46,0	6,1	2,6			297 457	12,3	908 762	10,0	6,6	3,1			
	Z	162 492 11,1	381 480 7,5	100,0	2,3	8,5		3 122 710	6,6	13 870 547	2,0	100,0	4,4	27,9		
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	41 766 20,3	150 844 6,9	99,5	3,6			470 311	18,9	3 194 067	6,6	99,0	6,8			
	A	197 28,8	766 25,6	0,5	3,9			4 873	13,4-	33 305	8,1	1,0	6,8			
	Z	41 963 20,4	151 610 7,0	100,0	3,6	25,5		475 184	18,5	3 227 372	6,7	100,0	6,8	48,7		
HEILST.U. SANATORIENI	I	4 629 22,4-	178 497 12,5-	99,2	38,6			66 881	3,5-	2 190 235	3,9-	99,0	32,7			
	A	77 32,8	1 433 0,0	0,8	18,6			1 772	24,6	22 645	9,2	1,0	12,8			
	Z	4 706 21,9-	179 930 12,4-	100,0	38,2	70,8		68 653	2,9-	2 212 880	3,8-	100,0	32,2	78,2		
FERIENH. FERIENWOHN.I	I	3 632 22,4	16 492 0,3-	93,5	4,5			158 140	14,1	1 623 500	20,5	85,6	10,3			
	A	370 62,3	1 150 40,2	6,5	3,1			25 779	16,7-	273 222	22,9	14,4	10,6			
	Z	4 002 25,3	17 642 1,6	100,0	4,4	3,2		183 919	8,5	1 896 722	20,8	100,0	10,3	30,9		
BEHERB.BETRIEBE ZUS.I	I	203 488 11,5	703 853 0,5	96,3	3,5			3 520 585	7,7	19 969 547	3,0	94,2	5,7			
	A	9 675 22,8	26 809 41,6	3,7	2,8			329 881	8,9	1 237 934	12,6	5,8	3,8			
	Z	213 163 12,0	730 662 1,6	100,0	3,4	12,5		3 850 466	7,8	21 207 521	3,5	100,0	5,5	32,5		
PRIVATQUARTIERE	I	18 163 22,4	126 619 5,5	94,2	7,0			916 146	3,3	9 678 224	0,4-	96,2	10,6			
	A	619 9,8	7 768 3													

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	November 1978										Januar - November 1978									
	Ankünfte		Übernachtungen				Auf- ent- halts- teil	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen				Auf- ent- halts- teil	Betten- aus- nutzung				
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	An- teil	dauer			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	An- teil	dauer						
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%				
<u>SONSTIGE GEMEINDEN</u>																				
HOTELS	I 474 754	7,2	755 774	8,6	86,8	1,6			5 984 561	2,1	9 931 695	1,8	79,5	1,7						
	A 60 541	5,9	114 641	11,7	13,2	1,9			1 538 443	2,7	2 563 736	3,1	20,5	1,7						
	Z 535 295	7,0	870 415	9,0	100,0	1,6	26,2		7 523 004	2,2	12 495 431	2,1	100,0	1,7	33,7					
HOTELS GARNIS	I 72 611	1,6-	130 703	0,1-	87,4	1,8			940 823	0,5-	1 820 206	0,0-	84,3	1,9						
	A 8 796	21,3-	18 785	12,9-	12,6	2,1			181 201	6,1-	338 074	2,0-	15,7	1,9						
	Z 81 407	4,2-	149 488	2,0-	100,0	1,8	26,0		1 122 024	1,5-	2 158 280	0,4-	100,0	1,9	33,8					
GASTHOEFE	I 155 772	6,7	301 083	7,6	90,2	1,9			2 343 228	2,7	4 842 415	1,2	85,7	2,1						
	A 12 390	13,5	32 742	30,5	9,8	2,6			429 235	12,8	808 892	12,5	14,3	1,9						
	Z 168 162	7,1	333 825	9,5	100,0	2,0	14,3		2 772 463	4,1	5 651 307	2,6	100,0	2,0	21,7					
FREMDENH. U. PENSIONI	I 17 406	9,7	50 481	8,2	91,5	2,9			357 005	6,8	1 345 951	0,8	90,4	3,8						
	A 1 223	29,7	4 708	16,4	8,5	3,8			55 737	16,9	142 476	15,6	9,6	3,8						
	Z 18 629	10,8	55 189	8,8	100,0	3,0	11,9		412 742	8,1	1 488 427	2,1	100,0	3,6	28,9					
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I 720 543	6,2	1 238 041	7,3	87,9	1,7			9 625 617	2,1	17 940 267	1,4	82,3	1,9						
	A 82 950	3,4	170 876	11,4	12,1	2,1			2 204 616	4,0	3 853 178	4,8	17,7	1,7						
	Z 803 493	5,9	1 408 917	7,8	100,0	1,8	21,0		11 830 233	2,5	21 793 445	2,0	100,0	1,8	29,2					
ERHOLUNGS-FERIENH.	I 40 718	12,9	153 148	17,6	98,2	3,8			419 661	11,0	2 232 397	7,8	97,2	5,3						
	A 369 46,1-	2 857	34,4	1,8	7,7				12 755 34,6	6,5	646 046	11,9	2,8	5,1						
	Z 41 087	11,8	156 005	17,9	100,0	3,8	33,2		432 416	11,6	2 297 443	8,0	100,0	5,3	43,9					
HEILST.U. SANATORIENI	I 3 684	2,9	105 589	12,9	99,5	28,7			44 714	2,3	1 152 722	1,9-	99,3	25,8						
	A 30 42,3-	561	12,9	0,5	18,7				996 41,1	8	686 24,7	0,7	8,7							
	Z 3 714	2,3	106 150	12,9	100,0	28,6	84,9		45 710	3,0	1 161 408	1,7-	100,0	25,4	83,5					
FERIENH. FERIENWOHN.	I 2 888	23,0-	14 513	12,9	76,5	5,0			103 628	9,5	800 606	6,4	67,5	7,7						
	A 312 55,6	4 452	31,3	23,5	3,4				49 297	25,7	385 021	21,3	32,5	7,8						
	Z 4 200	8,6-	18 965	16,7	100,0	4,5	4,7		152 925	14,3	1 185 627	10,8	100,0	7,8	26,6					
BEHERB. BETRIEBE ZUS.	I 767 833	6,3	1 511 291	8,7	89,4	2,0			10 193 620	2,5	22 125 992	2,0	83,7	2,2						
	A 84 661	3,5	178 746	12,2	10,6	2,1			2 267 664	4,6	4 311 931	6,3	16,3	1,9						
	Z 852 494	6,1	1 690 037	9,1	100,0	2,0	21,9		12 461 284	2,9	26 437 923	2,7	100,0	2,1	30,8					
PRIVATQUARTIERE	I 13 029	11,6	60 939	2,1	94,0	4,7			647 008	1,7	3 709 567	4,8-	90,0	5,7						
	A 1 024	24,0	3 903	1,9	6,0	3,8			95 248	0,8	413 063	5,7	10,0	4,3						
	Z 14 053	12,4	64 842	2,1	100,0	4,6	3,8		742 256	1,6	4 122 630	3,8-	100,0	5,6	21,9					
NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I 27 848	5,9	51 181	8,4	89,9	1,8			375 639	1,2-	730 753	1,2-	88,7	1,9						
	A 2 562	7,5	5 727	24,4	10,1	2,2			57 185	6,3	93 140	7,6	11,3	1,6						
	Z 30 410	6,0	56 908	9,8	100,0	1,9	26,3		432 824	0,2-	823 893	0,3-	100,0	1,9	34,2					
INSGESAMT	I 808 710	6,4	1 623 411	8,5	89,6	2,0			11 216 267	2,4	26 566 312	0,9	84,6	2,4						
	A 88 247	3,8	188 376	12,3	10,4	2,1			2 420 097	4,4	4 818 134	6,2	15,4	2,0						
	Z 896 957	6,1	1 811 787	8,8	100,0	2,0	18,9		13 636 364	2,7	31 384 446	1,7	100,0	2,3	29,3					
<u>INSGESAMT</u>																				
HOTELS	I 1 386 188	7,2	2 609 161	8,8	81,7	1,9			17 160 976	3,3	41 189 423	3,3	80,4	2,4						
	A 308 577	4,5	584 844	9,6	18,3	1,9			5 357 567	1,7	10 034 733	3,0	19,6	1,9						
	Z 1 694 765	6,7	3 194 005	8,9	100,0	1,9	27,5		22 518 543	2,9	51 224 156	3,2	100,0	2,3	39,6					
HOTELS GARNIS	I 366 540	5,2	750 191	7,3	81,8	2,0			4 559 471	3,5	12 278 133	3,0	83,0	2,7						
	A 76 633	1,2	167 005	4,0	18,2	2,2			1 214 136	1,2-	2 512 872	0,0-	17,0	2,1						
	Z 443 173	4,5	917 196	6,7	100,0	2,1	27,6		5 773 607	2,5	14 791 005	2,4	100,0	2,6	40,0					
GASTHOEFE	I 306 473	5,7	684 392	5,8	91,8	2,2			5 223 723	2,6	17 161 346	1,5	90,6	3,3						
	A 21 615	10,1	60 737	20,7	8,2	2,8			745 949	10,4	1 786 529	8,8	9,4	2,4						
	Z 328 088	6,0	745 129	6,9	100,0	2,3	10,6		5 969 672	3,5	18 947 875	2,2	100,0	3,2	24,2					
FREMDENH. U. PENSIONI	I 139 009	10,1	651 311	7,1	91,4	4,7			3 140 070	6,5	26 141 138	3,1	95,8	8,3						
	A 17 613	6,0	61 194	12,2	8,6	3,5			344 808	5,4	1 159 191	7,5	4,2	3,4						
	Z 156 622	9,6	712 505	7,5	100,0	4,5	10,5		3 484 878	6,4	27 300 329	3,2	100,0	7,8	36,2					
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I 2 198 210	6,8	4 695 055	7,9	84,3	2,1			30 084 240	3,6	96 770 040	2,9	86,2	3,2						
	A 424 438	4,2	873 780	9,3	15,7	2,1			7 662 460	2,1	15 493 325	3,4	13,8	2,0						
	Z 2 622 648	6,4	5 568 835	8,1	100,0	2,1	19,4		37 746 700	3,3	112 263 365	3,0	100,0	3,0	35,1					
ERHOLUNGS-FERIENH.	I 162 673	19,5	794 959	14,6	99,3	4,9			1 897 716	13,3	14 846 833	6,5	98,4	7,8						
	A 1 120	10,0	5 746	3,8	0,7	5,1			35 318	20,4	241 200 19,9	1,6	6,8							
	Z 163 793	19,2	800 705	14,6	100,0	4,9	29,4		1 933 034 13,4	15 088 033	6,7	100,0	7,8	49,7						
HEILST.U. SANATORIENI	I 79 204	1,8-	2 405 200	2,1	99,5	30,4			1 015 174	2,2	28 076 069	2,7	99,5	27,7						
	A 652	5,0	11 120	24,1	0,5	17,1			12 757	3,6	139 673	1,5	0,5	10,9						
	Z 79 656	1,7-	2 416 320																	

**3 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen<sup>a)</sup>**

Betriebsart Größenklasse (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	November 1978								Januar - November 1978							
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung		
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	An- teil <sup>b)</sup>			Anzahl	%	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	An- teil <sup>b)</sup>		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
<b>HOTELS</b>																
1 - 9 BETTEN I	6 500	4,4-	13 008	4,1-	91,0	2,0	82 571	8,0-	184 022	6,4-	89,4	2,2				
A	481	10,6	1 290	33,4	9,0	2,7	10 389	6,5	21 796	6,1	10,6	2,1				
Z	6 981	3,5-	14 298	1,6-	100,0	2,0	92 960	6,6-	205 818	5,2-	100,0	2,2	20,8			
10 - 19 BETTEN I	85 212	0,2	157 502	1,6	90,7	1,8	1 090 235	1,1-	2 352 363	2,3-	88,9	2,2				
A	6 266	5,6	16 149	19,4	9,5	2,6	126 572	2,2-	292 803	2,9	11,1	2,3				
Z	91 478	0,5	173 651	3,0	100,0	1,9	1 216 807	1,2-	2 645 166	1,8-	100,0	2,2	24,9			
20 - 49 BETTEN I	405 804	6,1	751 129	5,8	90,0	1,9	5 366 896	1,6	13 022 117	1,5	87,4	2,4				
A	38 916	7,3	83 804	10,9	10,0	2,2	871 237	1,9	1 883 440	2,4	12,6	2,3				
Z	444 720	6,2	834 933	6,3	100,0	1,9	6 238 133	1,6	14 905 557	1,6	100,0	2,4	33,9			
50 - 99 BETTEN I	345 530	4,1	659 983	7,5	87,1	1,9	4 610 638	3,0	11 713 149	3,6	83,9	2,5				
A	53 570	4,0	97 732	4,4	12,9	1,8	1 208 601	0,5	2 240 232	1,4	16,1	1,9				
Z	399 100	4,1	757 715	7,1	100,0	1,9	5 819 239	2,5	13 953 381	3,2	100,0	2,4	41,6			
100 UND MEHR BETTEN I	543 142	11,6	1 027 539	13,3	72,7	1,9	6 010 636	6,3	13 917 772	6,0	71,3	2,3				
A	209 344	4,1	385 869	10,2	27,3	1,8	3 140 768	2,2	5 596 462	3,9	28,7	1,8				
Z	752 486	9,4	1 413 408	12,5	100,0	1,9	9 151 404	4,8	19 514 234	5,3	100,0	2,1	48,4			
SUMME	I 1 386 188	7,2	2 609 161	8,8	81,7	1,9	17 160 976	3,3	41 189 423	3,3	80,4	2,4				
A	308 577	4,5	584 844	9,6	18,3	1,9	5 357 567	1,7	10 034 733	3,0	19,6	1,9				
Z	1 694 765	6,7	3 194 005	8,9	100,0	1,9	27,5	2,9	51 224 156	3,2	100,0	2,3	39,6			
<b>HOTELS GARNIS</b>																
1 - 9 BETTEN I	4 428	13,4-	14 012	5,6-	91,0	3,2	83 321	3,4-	491 766	0,6-	95,5	5,9				
A	389	19,0	1 391	73,9	9,0	3,6	7 837	0,7-	23 090	7,3-	4,5	2,9				
Z	4 817	11,4-	15 403	1,6-	100,0	3,2	91 158	3,2-	514 856	0,9-	100,0	5,6	32,2			
10 - 19 BETTEN I	32 778	4,5-	87 952	0,7	88,6	2,7	520 815	0,4-	2 348 508	2,2	92,1	4,5				
A	4 037	4,0	11 340	0,5	11,4	2,8	70 647	8,0	200 065	7,0	7,9	2,8				
Z	36 815	3,6-	99 292	0,6	100,0	2,7	591 462	0,6	2 548 573	2,6	100,0	4,3	33,7			
20 - 49 BETTEN I	159 864	2,0	320 705	5,9	84,9	2,0	2 023 364	1,6	5 379 154	1,4	85,8	2,7				
A	24 071	4,0-	57 200	0,5	15,1	2,4	405 513	0,6-	890 981	0,1-	14,2	2,2				
Z	183 935	1,2-	377 905	5,1	100,0	2,1	2 428 877	1,2	6 270 135	1,2	100,0	2,6	38,7			
50 - 99 BETTEN I	110 473	8,3	214 689	8,0	77,7	1,9	1 232 890	3,0	2 734 274	4,1	75,7	2,2				
A	29 512	1,6	61 477	6,2	22,3	2,1	452 293	4,2-	878 184	1,6-	24,3	1,9				
Z	139 985	6,8	276 166	7,6	100,0	2,0	39,0	1 685 183	0,9	3 612 458	2,6	100,0	2,1	45,8		
100 UND MEHR BETTEN I	58 997	17,8	112 833	18,1	76,0	1,9	699 081	15,3	1 324 431	10,2	71,8	1,9				
A	18 624	7,2	35 597	5,6	24,0	1,9	277 846	0,8	520 552	0,7	28,2	1,6				
Z	77 621	15,1	148 430	14,8	100,0	1,9	44,3	976 927	10,7	1 844 983	7,3	100,0	1,9	49,5		
SUMME	I 366 540	5,2	750 191	7,3	81,8	2,0	4 559 471	3,5	12 278 133	3,0	83,0	2,7				
A	76 633	1,2	167 005	4,0	18,2	2,2	1 214 136	1,2-	2 512 872	0,0-	17,0	2,1				
Z	443 173	4,5	917 196	6,7	100,0	2,1	27,6	5 773 607	2,5	14 791 005	2,4	100,0	2,6	40,0		
<b>GASTHOEFE</b>																
1 - 9 BETTEN I	35 390	0,4-	86 762	4,4	90,9	2,5	536 447	3,5-	1 657 927	2,8-	90,9	3,1				
A	2 379	4,6	8 639	21,6	9,1	3,6	61 547	5,3	166 037	10,2	9,1	2,7				
Z	37 769	0,1-	95 401	5,8	100,0	2,5	597 994	2,6-	1 239 964	1,8-	100,0	3,1	15,6			
10 - 19 BETTEN I	102 994	3,6	236 391	5,4	91,7	2,3	1 657 423	1,2	5 323 473	1,1-	91,2	3,2				
A	7 071	4,6	21 374	21,1	8,3	3,0	200 208	11,7	510 571	10,4	8,8	2,6				
Z	110 065	3,7	257 765	6,6	100,0	2,3	1 857 631	2,2	5 834 044	0,2-	100,0	3,1	21,0			
20 - 49 BETTEN I	127 627	4,0	280 827	3,1	91,8	2,2	2 290 402	2,6	8 029 253	1,8	90,9	3,5				
A	19 604	15,4	25 169	17,9	8,2	2,6	317 081	8,0	802 176	5,7	9,1	2,5				
Z	137 231	4,7	305 996	4,2	100,0	2,2	10,8	2 607 483	3,2	8 831 429	2,2	100,0	3,4	27,9		
50 - 99 BETTEN I	35 530	21,1	72 451	18,0	93,4	2,0	638 006	11,5	1 934 678	12,0	88,2	3,0				
A	2 303	10,0	5 132	33,5	6,6	2,2	136 748	15,8	257 866	15,3	11,8	1,9				
Z	37 833	20,4	77 583	18,9	100,0	2,1	13,5	774 754	12,3	2 192 544	12,3	100,0	2,6	34,2		
100 UND MEHR BETTEN I	4 932	65,2	7 961	38,6	95,0	1,6	101 445	8,6	216 015	9,7	81,2	2,1				
A	258 441	4,1	423 153	5,0	1,6	11,3	50 365	15,2	49 879	8,9	18,8	1,6				
Z	5 190	64,0	8 384	37,2	100,0	1,6	11,3	131 810	10,1	265 894	9,5	100,0	2,0	32,2		
SUMME	I 306 473	5,7	684 392	5,8	91,8	2,2	5 223 723	2,6	17 161 346	1,5	90,6	3,3				
A	21 615	10,1	60 737	20,7	8,2	2,8	745 949	10,4	1 786 529	8,8	9,4	2,4				
Z	328 088	6,0	745 129	6,9	100,0	2,3	10,6	5 969 672	3,5	18 947 875	2,2	100,0	3,2	24,2		
<b>FREMDENH. U. PENSION</b>																
1 - 9 BETTEN I	4 560	12,1	20 087	13,5	88,7	4,4	132 191	1,1	1 136 576	0,2-	95,3	8,6				
A	801	4,5-	2 548	2,7	11,3	3,2	16 517	0,2	55 644	4,9	4,7	3,4				
Z	5 361	9,2	22 635	12,1	100,0	4,2	6,6	148 708	1,0	1 192 220	0,1	100,0	8,0	31,2		
10 - 19 BETTEN I	36 171	8,0	175 021	9,4	92,6	4,8	1 142 409	3,7	10 439 033	1,1	96,6	9,1				
A	4 031	3,1-	13 973	4,4-	7,4	3,5	95 926	0,8	367 050	2,3	3,4	3,8				
Z	40 202	6,8	188 994	8,3	100,0	4,7	6,4	1 238 335	3,5	10 806 083	1,1	100,0	8,7	33,0		
20 - 49 BETTEN I	67 746	11,1	318 400	3,3	92,1	4,7	1 439 006	7,1	11 966 314	3,8	96,0	8,3				
A	8 716	5,2	27 444	10,7	7,9	3,1	160 879	1,6	504 040	5,7	4,0</td					

3 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen\*)

Betriebsart Größenklasse (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	November 1978									Januar - November 1978								
	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halte- dauer	Bett- aus- nut- zung	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halte- dauer	Bett- aus- nut- zung		
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	An- teil	ins- gesamt			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	An- teil	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%
<u>BEHERB. GEWERBE ZUS.</u>																		
1 - 9 BETTEN I	50 878	1,2-	133 869	3,6	90,6	2,6			834 530	3,2-	3 470 291	1,8-	92,9	4,2				
A	4 050	4,5	13 868	22,2	9,4	3,4			96 290	4,0	266 567	7,0	7,1	2,8				
Z	54 928	0,8-	147 737	5,1	100,0	2,7	9,1		930 820	2,5-	3 736 858	1,3-	100,0	4,0	20,7			
10 - 19 BETTEN I	257 155	1,9	656 866	4,8	91,3	2,6			4 410 882	1,1	20 463 377	0,2	93,7	4,6				
A	21 405	3,2	62 836	10,1	8,7	2,9			493 353	5,2	1 370 489	6,0	6,3	2,8				
Z	278 560	2,0	719 702	5,3	100,0	2,6	10,2		4 904 235	1,5	21 833 866	0,6	100,0	4,5	27,7			
20 - 49 BETTEN I	761 041	5,2	1 671 061	4,9	89,6	2,2			11 119 668	2,5	38 396 838	2,3	90,4	3,5				
A	81 307	4,3	193 617	8,4	10,4	2,4			1 754 710	2,3	4 080 637	2,9	9,6	2,3				
Z	842 348	5,2	1 864 678	5,3	100,0	2,2	16,8		12 874 378	2,4	42 477 475	2,3	100,0	3,3	34,4			
50 - 99 BETTEN I	511 225	5,7	1 042 718	7,6	85,5	2,0			6 789 829	3,7	18 467 819	4,3	84,0	2,7				
A	88 314	3,6	176 842	6,7	14,5	2,0			1 845 766	0,2	3 529 674	1,3	16,0	1,9				
Z	599 539	5,4	2 119 560	7,5	100,0	2,0	25,7		8 635 595	2,9	21 997 493	3,8	100,0	2,5	41,7			
100 UND MEHR BETTEN I	617 911	12,9	1 190 541	15,0	73,6	1,9			6 929 331	7,9	15 971 715	7,4	71,9	2,3				
A	229 362	4,6	426 617	10,4	26,4	1,9			3 472 341	2,6	6 245 958	4,4	28,1	1,8				
Z	847 273	10,5	1 617 158	13,8	100,0	1,9	38,4		10 401 672	6,1	22 217 673	6,5	100,0	2,1	47,3			
SUMME	I	2 198 210	6,8	4 695 055	7,9	84,3	2,1		30 084 240	3,6	96 770 040	2,9	86,2	3,2				
A	424 438	4,2	873 780	9,3	15,7	2,1			7 662 460	2,1	15 493 325	3,4	13,8	2,0				
Z	2 622 648	6,4	5 568 835	8,1	100,0	2,1	19,4		37 746 700	3,3	112 263 365	3,0	100,0	3,0	35,1			
<u>ERHOLUNGS-FERIENH.</u>																		
1 - 9 BETTEN I	533 **		2 796 **		99,1	5,2			3 893 38,4		34 735 14,3		96,2	8,0				
A	8 **		24 **		0,9	3,0			153 28,6		1 387 55,8		3,8	9,1				
Z	541 **		2 820 **		100,0	5,2	38,2		4 046 38,0		36 122 15,5		100,0	8,9	44,0			
10 - 19 BETTEN I	2 138 71,3		8 510 6,6		99,3	4,0			22 767 8,9-		187 069 4,3-		98,1	8,2				
A	11 94,1-		56 88,1-		0,7	5,1			546 9,2-		3 704 7,1		1,9	6,8				
Z	2 149 49,8		8 566 1,3		100,0	4,0	17,1		23 313 8,9-		190 773 4,1-		100,0	8,2	34,3			
20 - 49 BETTEN I	36 066 20,9		178 756 5,0		99,6	5,0			451 120 15,8		3 490 959 3,1		98,8	7,7				
A	193 20,9-		692 21,5-		0,4	3,6			7 712 8,8		41 299 5,1		1,2	5,4				
Z	36 259 20,5		179 448 4,9		100,0	4,9	26,6		458 832 15,7		3 532 258 3,2		100,0	7,7	47,0			
50 - 99 BETTEN I	60 938 17,5		303 061 11,6		99,0	5,0			703 19,7		5 454 425 2,1		98,4	7,8				
A	490 23,3-		3 115 21,3		1,0	6,4			15 497 20,7		91 146 14,3		1,6	5,9				
Z	61 428 17,0		306 176 11,7		100,0	5,0	31,2		718 691 7,9		5 545 571 2,3		100,0	7,7	50,8			
100 UND MEHR BETTEN I	62 998 18,7		301 836 24,2		99,4	4,8			716 742 18,5		5 679 645 13,8		98,2	7,9				
A	148 **		1 859 15,1		0,6	4,4			11 410 31,6		103 664 33,4		1,8	9,1				
Z	63 416 19,1		303 695 24,1		100,0	4,8	29,9		728 152 18,7		5 783 309 14,1		100,0	7,9	51,2			
SUMME	I	1 162 673 19,5		794 959 14,6		99,3	4,9		1 897 716 13,3		14 846 833 6,5		98,4	7,8				
A	1 120 10,0-		5 746 3,8		0,7	5,1			35 318 20,4		241 200 19,9		1,6	6,8				
Z	163 793 19,2		800 705 14,6		100,0	4,9	29,4		1 933 034 13,4		15 088 033 6,7		100,0	7,8	49,7			
<u>HEILST.U. SANATORIEN</u>																		
1 - 9 BETTEN I	10 44,5-		230 46,5-		70,3	23,0			357 13,3		6 865 0,6-		85,2	19,2				
A	9 40,0-		97 33,1-		29,7	10,8			117 2,6		1 195 19,7		14,8	10,2				
Z	19 42,4-		327 43,1-		100,0	17,2	27,9		474 10,5		8 060 1,9		100,0	17,0	61,9			
10 - 19 BETTEN I	426 33,5		5 767 22,6-		99,0	13,5			5 729 13,8-		109 304 19,0-		97,5	19,1				
A	8 33,3-		56 69,6-		1,0	7,0			213 13,3		2 801 43,0		2,5	13,2				
Z	434 31,1		5 823 23,7-		100,0	13,4	30,3		5 942 13,0-		112 105 18,1-		100,0	18,9	52,4			
20 - 49 BETTEN I	3 335 9,9-		90 408 2,7		99,1	27,1			65 803 4,3-		1 499 590 3,1-		98,8	22,8				
A	68 4,6		836 23,9		0,9	12,3			2 606 19,8		18 642 6,7		1,2	7,2				
Z	3 403 9,7-		91 244 8,2-		100,0	26,8	38,9		68 409 3,6-		1 518 232 3,0-		100,0	22,2	58,2			
50 - 99 BETTEN I	11 736 1,5-		304 952 2,2		99,7	26,0			178 481 0,3		4 061 162 2,1-		99,2	22,8				
A	98 47,9-		1 022 47,5-		0,3	10,4			3 238 7,2		31 957 5,0-		0,8	9,9				
Z	11 634 2,3-		305 974 1,9		100,0	25,9	55,4		181 719 0,4		4 093 119 2,1-		100,0	22,5	66,6			
100 UND MEHR BETTEN I	63 697 1,5-		2 003 843 2,7		99,5	31,5			764 804 3,5		22 399 148 4,2		99,6	29,3				
A	469 37,5		9 109 51,6		0,5	19,4			6 583 3,4-		85 078 1,8		0,4	12,9				
Z	64 166 1,3-		2 012 952 2,9		100,0	31,4	81,1		771 387 3,4-		22 484 226 4,2		100,0	29,1	81,4			
SUMME	I	79 204 1,8-		2 405 200 2,1		99,5	30,4		1 015 174 2,2		28 076 069 2,7		99,5	27,7				
A	652 5,0		11 120 24,1		0,5	17,1			12 757 3,6		139 673 1,5		0,5	10,9				
Z	79 856 1,7-		2 416 320 2,2		100,0	30,3	73,5		1 027 931 2,3		28 215 742 2,7		100,0	27,4	77,1			
<u>FERIENH. FERIENWOHN.</u>																		
1 - 9 BETTEN I	2 267 29,6		20 435 32,3		95,8	9,0			136 300 17,4		1 701 133 10,0		92,4	12,5				
A	111 18,1		889 5,4-		4,2	8,0			13 732 31,6		140 157 29,0		7,6	10,2				
Z	2 378 29,0		21 324 30,2		100,0	9,0	3,2		150 032 18,5		1 841 290 11,2		100,0	12,3	24,5			
10 - 19 BETTEN I	1 473 61,0		14 812 78,9		96,3	10,1			78 574 12,7									

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz<sup>\*)</sup>

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	November 1978								Januar - November 1978							
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer				
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	An- teil					
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage				
<b>HOTELS</b>																
AUSLAND ZUSAMMEN	308577	4,5	584844	9,6	100,0	1,9	5357567	1,7	10034733	3,0	100,0	1,9				
EUROPA ZUSAMMEN	213907	7,9	388375	9,9	66,4	1,8	3778800	4,6	6998353	5,1	69,7	1,9				
EG-MITGL.LAENDER	128791	7,7	228109	10,2	39,0	1,8	2544217	4,8	4807243	5,4	47,9	1,9				
BELGIEN-LUXEMBURG	12570	8,7-	21768	9,0-	3,7	1,7	326483	3,8	636199	4,2	6,3	1,9				
FRANKREICH	24496	9,0	42590	10,5	7,3	1,7	368403	0,3	625565	2,0	6,2	1,7				
ITALIEN <sup>1)</sup>	20122	12,5	35973	12,7	6,2	1,8	230755	5,8	412292	6,3	4,1	1,8				
NIEDERLANDE	27259	3,7	45133	3,3	7,7	1,7	814244	4,9	1690367	5,0	16,8	2,1				
DAENEMARK	9480	15,5	16915	27,9	2,9	1,8	274887	4,7	455265	6,4	4,5	1,7				
GROSSBRIT.NORDIRLND	33957	12,3	64004	17,8	10,9	1,9	520050	8,5	969107	8,4	9,7	1,9				
IRLAND	907	17,3	1726	32,2	0,3	1,9	9395	4,9	18448	6,0	0,2	2,0				
EFTA-MITGL.LAENDER	50393	8,4	90592	10,2	15,5	1,8	849618	5,1	1432670	5,7	14,3	1,7				
ISLAND	347	18,0	543	29,6	0,1	1,6	4144	23,2	8478	37,2	0,1	2,0				
NORWEGEN	3595	1,2-	6447	1,9	1,1	1,8	80216	0,7-	127396	1,3	1,3	1,6				
OESTERREICH	15014	17,8	27441	18,8	4,7	1,8	206459	6,8	363047	8,6	3,6	1,8				
PORTUGAL	1482	13,8	2982	13,7	0,5	2,0	15461	4,4	30195	2,8-	0,3	2,0				
SCHWEDEN	11875	1,8	19508	1,8	3,3	1,6	262092	3,9	380093	1,7	3,8	1,5				
SCHWEIZ	18080	7,4	33671	10,1	5,8	1,9	281246	6,6	523461	8,0	5,2	1,9				
UEBRIGES EUROPA	34723	7,8	69674	8,7	11,9	2,0	384974	1,7	758440	1,7	7,6	2,0				
FINNLAND	3529	0,2	6600	7,8	1,1	1,9	41316	7,3-	74284	8,2-	0,7	1,8				
GRIECHENLAND <sup>1)</sup>	3254	11,7	6503	20,9	1,1	2,0	37463	1,9	72319	3,7	0,7	1,9				
JUGOSLAWIEN <sup>1)</sup>	7112	7,6	14043	4,7	2,4	2,0	78395	9,4	152082	11,5	1,5	1,9				
POLEN	3010	58,3	7812	78,6	1,3	2,6	20199	22,9	51242	16,1	0,5	2,5				
SOWJETUNION	2159	34,5	4455	22,3	0,8	2,1	21618	26,7	50481	19,5	0,5	2,3				
SPANIEN <sup>1)</sup>	5992	3,3	11199	1,7	1,9	1,9	83988	0,7	152941	3,6-	1,5	1,8				
TSCHECHOSLOWAKEI	1660	16,0	3078	10,4	0,5	1,9	18475	6,4	35320	6,6	0,4	1,9				
TUERKEI <sup>1)</sup>	3352	12,7-	6299	22,1-	1,1	1,9	37346	12,1-	72893	14,1-	0,7	2,0				
SONST.EUROP.LAENDER	4655	1,3	9685	4,5	1,7	2,1	46174	5,4-	96878	1,5	1,0	2,1				
AFRIKA	5817	1,0	16697	3,7	2,9	2,9	78154	3,8	221281	13,4	2,2	2,8				
SUEDAFRIKA	1892	20,0	4274	8,5	0,7	2,3	26115	2,9-	59100	0,1	0,6	2,3				
UEBRIGES AFRIKA	3925	6,2-	12423	2,1	2,1	3,2	52039	7,6	162181	19,1	1,6	3,1				
ASIEN	27809	18,1	55225	20,4	9,4	2,0	343350	3,6	691136	4,8	6,9	2,0				
ISRAEL	2508	6,1-	5283	5,5	0,9	2,1	37970	10,7	95844	9,1	1,0	2,5				
JAPAN	16885	24,9	29644	26,4	5,1	1,8	194934	2,2	337129	4,6	3,4	1,7				
UEBRIGES ASIEN	8416	14,4	20298	16,6	3,5	2,4	110446	4,0	258163	3,5	2,6	2,3				
AMERIKA	58147	10,6-	118550	4,1	20,3	2,0	1094963	7,4-	2018970	4,8-	20,1	1,8				
ARGENTINEN	1295	24,9	2504	4,9	0,4	1,9	23846	32,6	45827	16,8	0,5	1,9				
BRASILIEN	1784	2,2	3844	6,2-	0,7	2,2	31753	11,3	72198	16,6	0,7	2,3				
CHILE	433	61,0	804	40,1	0,1	1,9	5905	22,1	11970	11,9	0,1	2,0				
KANADA	4951	3,9	9585	17,4	1,6	1,9	75093	9,6-	137302	2,6-	1,4	1,8				
MEXIKO	987	22,0	1972	28,0	0,3	2,0	17943	4,0	35034	2,3	0,3	2,0				
VEREINIGTE STAATEN	46280	13,9-	94080	2,5	16,1	2,0	901673	8,6-	1638758	6,2-	16,3	1,8				
UEBRIGES AMERIKA	2417	7,9-	5761	8,4	1,0	2,4	38750	13,0-	77881	10,3-	0,8	2,0				
AUSTRALIEN	2503	12,1	4888	18,3	0,8	2,0	59122	3,5-	99496	0,6	1,0	1,7				
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	394	19,0	1109	79,2	0,2	2,8	3169	36,8-	5497	30,7-	0,1	1,7				

FUSSNOTEN SIEHE S. 20.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz<sup>1)</sup>

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	November 1978										Januar - November 1978									
	Ankünfte		Übernachtungen				Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen				Aufent- halts- dauer						
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	An- teil	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977									
	Anzahl	%	Anzahl	%	-	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	-	Tage						
<u>HOTELS GARNIS</u>																				
AUSLAND ZUSAMMEN	76633	1,2	167005	4,0	100,0	2,2		1214136	1,2-	2512872	0,0-	100,0	2,1							
EUROPA ZUSAMMEN	57225	3,9	120111	5,7	71,9	2,1		859736	2,1	1734896	1,5	69,0	2,0							
EG-MITGL.LAENDER	29787	7,0	59187	6,7	35,4	2,0		491498	5,0	959150	3,3	38,2	2,0							
BELGIEN-LUXEMBURG	3030	8,2	5437	6,0	3,3	1,8		57178	1,0-	108213	0,5-	4,3	1,9							
FRANKREICH	6134	0,8-	12280	0,5	7,4	2,0		87210	7,6-	165055	7,3-	6,6	1,9							
ITALIEN <sup>1)</sup>	4671	5,0	10028	11,7	6,0	2,1		59107	1,2	124643	3,5	5,0	2,1							
NIEDERLANDE	6045	1,3	10920	5,9	6,5	1,8		144372	11,7	268201	7,7	10,7	1,9							
DAENEMARK	2436	2,3-	4642	11,7-	2,8	1,9		45316	2,7	81235	1,6	3,2	1,8							
GROSSBRIT.NORDIRLND	7257	25,9	15437	16,8	9,2	2,1		95479	16,4	205091	9,7	8,2	2,1							
IRLAND	214	23,7	443	17,2	0,3	2,1		2836	32,4	6712	35,9	0,3	2,4							
EFTA-MITGL.LAENDER	14031	12,5	28458	12,3	17,0	2,0		208785	2,6	411773	2,4	16,4	2,0							
ISLAND	118	42,2	300	73,4	0,2	2,5		1620	29,8	2792	0,9-	0,1	1,7							
NORWEGEN	746	6,1	1435	1,9-	0,9	1,9		13506	11,2-	25790	13,4-	1,0	1,9							
OESTERREICH	4185	4,5	9402	11,5	5,6	2,2		61086	3,3	125708	4,6	5,0	2,1							
PORTUGAL	380	1,9	922	5,0	0,6	2,4		4726	13,4-	10845	13,5-	0,4	2,3							
SCHWEDEN	3524	16,8	6212	6,2	3,7	1,8		55947	2,9	95531	1,4-	3,8	1,7							
SCHWEIZ	5078	18,3	10187	19,2	6,1	2,0		71900	5,5	151107	8,0	6,0	2,1							
UEBRIGES EUROPA	13407	9,2-	32466	1,1-	19,4	2,4		159453	6,5-	363973	3,9-	14,5	2,3							
FINNLAND	592	5,0	1363	6,2-	0,8	2,3		11067	4,7	24020	0,0-	1,0	2,2							
GRIECHENLAND <sup>1)</sup>	1296	11,4-	3123	9,3	1,9	2,4		18711	2,2-	40903	0,1-	1,6	2,2							
JUGOSLAWIEN <sup>1)</sup>	3873	24,9-	8576	12,0-	5,1	2,2		42590	3,9-	89198	0,1-	3,5	2,1							
POLEN	1023	4,5	4163	26,5	2,5	4,1		9446	5,4	29564	7,3	1,2	3,1							
SOWJETUNION	314	30,3	1249	35,2	0,7	4,0		4426	27,4	16701	56,4	0,7	3,8							
SPANIEN <sup>1)</sup>	1745	21,0	3696	1,2	2,2	2,1		22216	2,6-	47591	7,3-	1,9	2,1							
TSCHECHSLOWAKEI	935	58,5	2434	54,5	1,5	2,6		8556	16,1	22242	23,3	0,9	2,6							
TURKEI <sup>1)</sup>	2143	15,3-	4307	19,7-	2,6	2,0		25560	26,5-	50235	30,4-	2,0	2,0							
SONST.EUROP.LAENDER	1486	14,5-	3555	10,5-	2,1	2,4		16681	11,5-	43519	2,7-	1,7	2,6							
AFRIKA	1652	6,8	6867	24,4	4,1	4,2		22175	1,9-	71325	2,9	2,8	3,2							
SUEDAFRIKA	295	12,5-	722	19,6-	0,4	2,4		5945	9,4-	13819	10,5-	0,5	2,3							
UEBRIGES AFRIKA	1357	12,1	6145	33,0	3,7	4,5		16230	1,2	57506	6,7	2,3	3,5							
ASIEN	6685	19,1	17334	12,4	10,4	2,6		92297	5,8	238512	10,0	9,5	2,6							
ISRAEL	885	10,1	2259	2,6	1,4	2,6		15598	11,3	41543	11,7	1,7	2,7							
JAPAN	2714	21,2	5878	7,7	3,5	2,2		35352	1,8	79918	3,8	3,2	2,3							
UEBRIGES ASIEN	3086	20,0	9197	18,6	5,5	3,0		41347	7,4	117051	13,9	4,7	2,8							
AMERIKA	10357	18,0-	21423	12,6-	12,8	2,1		221733	13,3-	435331	9,6-	17,3	2,0							
ARGENTINIEN	435	6,9	806	12,2-	0,5	1,9		6923	5,3-	15218	11,4-	0,6	2,2							
BRASILIEN	519	75,9	1070	21,6	0,6	2,1		8431	15,3	21228	8,9	0,8	2,5							
CHILE	137	7,9	401	35,9	0,2	2,9		1928	20,2-	4251	27,3-	0,2	2,2							
KANADA	733	18,2-	1605	7,0-	1,0	2,2		17302	13,4-	31120	14,4-	1,2	1,8							
MEXIKO	218	13,8-	421	5,0-	0,3	1,9		4688	1,8	9559	13,6	0,4	2,0							
VEREINIGTE STAATEN	7801	23,7-	15638	19,3-	9,4	2,0		172212	15,2-	329426	11,3-	13,1	1,9							
UEBRIGES AMERIKA	514	19,8	1482	65,8	0,9	2,9		10249	5,9-	24529	6,7	1,0	2,4							
AUSTRALIEN	659	12,3-	1187	9,9-	0,7	1,8		17323	13,9-	31342	9,8-	1,2	1,8							
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	55	42,7-	83	40,3-	0,0	1,5		872	19,2-	1466	14,7-	0,1	1,7							

FUSSNOTEN SIEHE S. 20.

<sup>4</sup> Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz<sup>\*)</sup>

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	November 1978							Januar - November 1978						
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer		
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	An- teil			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
<b>GASTHOEFE</b>														
AUSLAND ZUSAMMEN	21615	10,1	60737	20,7	100,0	2,8	745949	10,4	1786529	8,8	100,0	2,4		
EUROPA ZUSAMMEN	17877	10,6	49549	20,9	81,6	2,8	665631	12,2	1599546	9,4	89,5	2,4		
EG-MITGL.LAENDER	10059	5,9	27528	24,1	45,3	2,7	512287	13,6	1264113	9,5	70,8	2,5		
BELGIEN-LUXEMBURG	1020	23,5-	2370	5,7-	3,9	2,3	74347	7,0	202169	7,1	11,3	2,7		
FRANKREICH	1912	10,7-	4884	2,4	8,0	2,6	47364	7,0	106755	9,2	6,0	2,3		
ITALIEN <sup>1)</sup>	1474	33,8	4360	57,2	7,2	3,0	19227	16,8	46338	24,1	2,6	2,4		
NIEDERLANDE	3278	2,7-	7267	3,3-	12,0	2,2	296417	15,6	738506	6,3	41,3	2,5		
DAENEMARK	478	6,5-	687	21,9-	1,1	1,4	34789	13,6	58635	10,2	3,3	1,7		
GROSSBRIT.NORDIRLAND	1843	84,7	7588	**	12,5	4,1	39150	19,0	107801	34,0	6,0	2,8		
IRLAND	54	22,7	372	**	0,6	6,9	993	1,5-	3909	60,3	0,2	3,9		
EFTA-MITGL.LAENDER	4231	16,6	9952	23,0	16,4	2,4	109791	9,0	212629	11,0	11,9	1,9		
ISLAND	53	**	118	13,9-	0,2	2,2	404	13,8	1029	29,6	0,1	2,5		
NORWEGEN	103	8,9-	235	4,0	0,4	2,3	7002	4,7-	11247	2,2-	0,6	1,6		
OESTERREICH	2016	17,8	4993	28,9	8,2	2,5	38267	2,3	80063	7,8	4,5	2,1		
PORTUGAL	50	22,0	273	40,0	0,4	5,5	862	13,9	3334	9,0	0,2	3,9		
SCHWEDEN	546	44,4	1251	40,7	2,1	2,3	26893	17,3	38095	20,0	2,1	1,4		
SCHWEIZ	1463	6,7	3082	11,3	5,1	2,1	36363	14,0	78861	12,4	4,4	2,2		
UEBRIGES EUROPA	3587	17,9	12069	12,8	19,9	3,4	43553	4,7	122804	5,5	6,9	2,8		
FINNLAND	103	41,1	216	40,3	0,4	2,1	2556	13,7-	4722	11,3-	0,3	1,8		
GRIECHENLAND <sup>1)</sup>	212	0,5	738	10,9-	1,2	3,5	3981	15,5	10633	6,8	0,6	2,7		
JUGOSLAWIEN <sup>1)</sup>	1585	18,8	5474	17,8	9,0	3,5	16864	6,2	50429	4,9	2,8	3,0		
POLEN	541	**	1613	72,3	2,7	3,0	2291	50,2	9400	30,7	0,5	4,1		
SOWJETUNION	63	31,5-	492	18,6	0,8	7,8	859	32,6-	3397	9,8-	0,2	4,0		
SPANIEN <sup>1)</sup>	172	33,1-	547	25,7-	0,9	3,2	4186	12,6	8159	2,0-	0,5	1,9		
TSCHECHOSLOAKEI	186	3,9	491	16,9	0,8	2,6	3094	16,3	6220	16,5	0,3	2,0		
TUERKEI <sup>1)</sup>	464	2,3-	1969	4,2-	3,2	4,2	4746	13,8-	17493	7,3-	1,0	3,7		
SONST.EUROP.LAENDER	261	12,7-	529	4,3	0,9	2,0	4976	7,9	12351	28,6	0,7	2,5		
AFRIKA	132	23,7-	807	2,4-	1,3	6,1	2545	16,9-	11030	1,7-	0,6	4,3		
SUEDAFRIKA	21	12,5-	121	31,5	0,2	5,8	651	18,7-	1968	17,3-	0,1	3,0		
UEBRIGES AFRIKA	111	25,5-	686	6,7-	1,1	6,2	1894	16,2-	9062	2,5	0,5	4,8		
ASIEN	567	32,8	2026	32,2	3,3	3,6	7811	5,6	24064	16,2	1,3	3,1		
ISRAEL	89	13,6-	247	0,8-	0,4	2,8	1548	25,5	4953	26,7	0,3	3,2		
JAPAN	251	**	393	46,6	0,6	1,6	3338	9,4-	6197	8,4-	0,3	1,9		
UEBRIGES ASIEN	227	8,6	1386	36,6	2,3	6,1	2925	17,8	12909	28,6	0,7	4,4		
AMERIKA	2950	8,4	8145	21,0	13,4	2,8	67173	2,6-	146439	3,5	8,2	2,2		
ARGENTINIEN	34	30,8	68	50,7-	0,1	2,0	600	24,0	1914	6,7	0,1	3,2		
BRASILIEN	49	**	184	**	0,3	3,8	860	25,0	2570	36,2	0,1	3,0		
CHILE	19	5,0-	57	58,3	0,1	3,0	429	**	3551	**	0,2	8,3		
KANADA	130	7,4	297	20,7	0,5	2,3	4928	12,1-	9486	6,0-	0,5	1,9		
MEXIKO	56	**	183	**	0,3	3,3	526	53,4	1099	46,5	0,1	2,1		
VEREINIGTE STAATEN	2562	8,9	7125	22,4	11,7	2,8	57561	3,1-	122284	1,3	6,8	2,1		
UEBRIGES AMERIKA	100	39,0-	231	40,2-	0,4	2,3	2269	2,4-	5533	5,9-	0,3	2,4		
AUSTRALIEN	89	34,1-	210	13,2-	0,3	2,4	2632	8,5-	5137	4,9-	0,3	2,0		
<b>NICHT NAEH.BEZ.AUSL.</b>					0,0	0,0	157	67,0	313	52,7	0,0	2,0		

FUSSNOTEN SIEHE S. 20.

4 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz<sup>\*)</sup>

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	November 1978							Januar - November 1978						
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer		
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	An- teil			
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%			Tage	
<b>FREMDENH.U.PENSION</b>														
AUSLAND ZUSAMMEN	17613	6,0	61194	12,2	100,0	3,5	344808	5,4	1159191	7,5	100,0	3,4		
EUROPA ZUSAMMEN	12661	11,8	41274	19,6	67,4	3,3	245970	6,7	857428	8,8	74,0	3,5		
EG-MITGL.LAENDER	5382	16,2	17634	21,5	28,8	3,3	145127	10,0	540409	11,2	46,6	3,7		
BELGIEN-LUXEMBURG	390	5,4	1376	21,4	2,2	3,5	16334	7,1	67241	3,4	5,8	4,1		
FRANKREICH	789	15,6-	2172	25,1-	3,5	2,8	17619	5,4	54437	1,2-	4,7	3,1		
ITALIEN <sup>1)</sup>	1194	11,7	3503	7,7	5,7	2,9	15310	9,4	40960	9,8	3,5	2,7		
NIEDERLANDE	994	2,1-	2667	6,6-	4,4	2,7	64876	9,3	279882	12,7	24,1	4,3		
DAENEMARK	705	51,6	3404	**	5,6	4,8	14246	18,9	38417	27,8	3,3	2,7		
GROSSBRIT.NÖRDLIRLAND	1229	66,3	4348	57,1	7,1	3,5	16086	13,6	56735	17,5	4,9	3,5		
IRLAND	81	**	164	7,9	0,3	2,0	656	39,3	2737	58,9	0,2	4,2		
EFTA-MITGL.LAENDER	3969	21,0	11728	28,9	19,2	3,0	58903	5,5	181762	10,2	15,7	3,1		
ISLAND	6	50,0-	8	86,5-	0,0	1,3	278	91,7	700	54,5	0,1	2,5		
NORWEGEN	232	**	710	**	1,2	3,1	2663	8,8	7070	8,3	0,6	2,7		
OESTERREICH	2026	13,4	5446	21,3	8,9	2,7	25784	5,8	69631	10,7	6,0	2,7		
PORTUGAL	97	51,6	521	**	0,9	5,4	977	1,6	5459	46,0	0,5	5,6		
SCHWEDEN	277	31,3	728	25,3	1,2	2,6	6903	5,3-	19171	1,3	1,7	2,8		
SCHWEIZ	1331	15,1	4315	25,1	7,1	3,2	22298	8,2	79731	10,0	6,9	3,6		
UEBRIGES EUROPA	3310	2,9-	11912	9,2	19,5	3,6	41940	2,0-	135257	1,7-	11,7	3,2		
FINNLAND	89	**	250	**	0,4	2,9	1814	36,6	4701	38,9	0,4	2,6		
GRIECHENLAND <sup>1)</sup>	406	0,7-	1460	17,1-	2,4	3,6	5286	2,6	18740	2,6-	1,6	3,5		
JUGOSLAWIEN <sup>1)</sup>	1200	2,0	3853	14,3	6,3	3,2	14155	6,3	39661	11,4	3,4	2,8		
POLEN	200	21,9-	1484	28,3	2,4	7,4	2087	3,6	13159	25,2-	1,1	6,3		
SOWJETUNION	76	**	309	64,4	0,5	4,1	561	20,2-	2883	37,2-	0,2	5,1		
SPANIEN <sup>1)</sup>	258	21,1	684	18,3	1,1	2,7	3241	7,1	10523	11,0	0,9	3,2		
TSCHECHOSLOWAKEI	132	17,9	394	29,2	0,6	3,0	1964	17,3	5084	15,9	0,4	2,6		
TUERKEI <sup>1)</sup>	607	26,6-	2124	14,7-	3,5	3,5	8410	27,4-	25622	15,3-	2,2	3,0		
SONST.EUROP.LAENDER	342	2,4	1348	44,5	2,2	3,9	4422	10,5	14884	14,2	1,3	3,4		
AFRIKA	400	38,4	1661	15,9	2,7	4,2	4898	8,6	20697	11,2	1,8	4,2		
SUEDAFRIKA	108	50,0	356	73,7	0,6	3,3	1530	4,4	5862	16,9	0,5	3,8		
UEBRIGES AFRIKA	292	34,6	1305	6,3	2,1	4,5	3368	10,6	14835	9,1	1,3	4,4		
ASIEN	1298	32,8-	7562	16,5-	12,4	5,8	22986	1,3-	91976	8,5	7,9	4,0		
ISRAEL	218	31,3	724	13,5-	1,2	3,3	4692	21,7	18592	19,6	1,6	4,0		
JAPAN	316	2,9	950	3,4	1,6	3,0	5726	1,9-	16728	10,5	1,4	2,9		
UEBRIGES ASIEN	764	47,6-	5888	19,3-	9,6	7,7	12568	7,6-	56656	4,8	4,9	4,5		
AMERIKA	2917	5,4	9911	13,1	16,2	3,4	64629	3,3	173826	1,0	15,0	2,7		
ARGENTINIEN	62	24,0	200	30,8-	0,3	3,2	1160	19,7	3546	5,8	0,3	3,1		
BRASILIEN	86	23,2-	363	14,8-	0,6	4,2	1766	12,6	6303	13,7	0,5	3,6		
CHILE	33	57,1	83	23,9-	0,1	2,5	410	5,9	1556	57,5-	0,1	3,8		
KANADA	360	25,4	1053	2,9	1,7	2,9	7049	1,5-	18677	2,6	1,6	2,6		
MEXIKO	41	**	73	10,6	0,1	1,8	621	21,5	2045	36,0	0,2	3,3		
VEREINIGTE STAATEN	2183	1,4	7523	20,9	12,3	3,4	50869	3,4	132139	0,8	11,4	2,6		
UEBRIGES AMERIKA	152	17,8	616	2,4-	1,0	4,1	2754	2,3-	9560	9,8	0,8	3,5		
AUSTRALIEN	331	9,6	769	1,0-	1,3	2,3	6229	7,0	14946	6,2	1,3	2,4		
NICHT NAEM.BEZ.AUSL.	6	14,3-	17	**	0,0	2,8	96	81,0-	318	63,9-	0,0	3,3		

FUSSNOTEN SIEHE S. 20.

**Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz<sup>\*)</sup>**

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	November 1978							Januar - November 1978						
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer		
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	An- teil			
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	Anzahl	%	Anzahl	%			Tage	
<b>BEHERB.GEWERBE ZUS.</b>														
AUSLAND ZUSAMMEN	424438	4,2	873780	9,3	100,0	2,1	7662460	2,1	15493325	3,4	100,0	2,0		
EUROPA ZUSAMMEN	301670	7,4	599309	10,5	68,6	2,0	5550146	5,1	11190223	5,4	72,2	2,0		
EG-MITGL.LAENDER	174019	7,7	332458	11,1	38,0	1,9	3693129	6,2	7570915	6,2	48,9	2,1		
BELGIEN-LUXEMBURG	17010	6,9-	30951	5,3-	3,5	1,8	474342	3,8	1013822	4,2	6,5	2,1		
FRANKREICH	33331	5,0	61926	5,9	7,1	1,9	520596	0,4-	951812	0,8	6,1	1,8		
ITALIEN <sup>1)</sup>	27461	12,0	53864	14,8	6,2	2,0	324399	5,7	624233	7,1	4,0	1,9		
NIEDERLANDE	37576	2,5	65987	2,5	7,6	1,8	1319909	8,1	2976956	6,3	19,2	2,3		
DAENEMARK	13099	12,2	25648	23,2	2,9	2,0	369238	5,7	633552	7,2	4,1	1,7		
GROSSBRIT.NORDIRLND	44286	17,4	91377	23,5	10,5	2,1	670765	10,3	1338734	10,7	8,6	2,0		
IRLAND	1256	22,1	2705	42,7	0,3	2,2	13880	10,4	31806	20,0	0,2	2,3		
EFTA-MITGL.LAENDER	72624	10,3	140730	12,8	16,1	1,9	1227097	5,0	2238834	5,9	14,5	1,8		
ISLAND	524	30,0	969	23,0	0,1	1,8	6446	26,1	12999	26,9	0,1	2,0		
NURWEGEN	4676	3,8	8827	6,8	1,0	1,9	103387	2,2-	171503	1,2-	1,1	1,7		
OESTERREICH	23241	14,8	47282	18,5	5,4	2,0	331596	5,5	638449	7,9	4,1	1,9		
PORTUGAL	2009	12,9	4698	18,8	0,5	2,3	22026	0,2	49833	1,1-	0,3	2,3		
SCHWEDEN	16222	6,2	27699	4,6	3,2	1,7	351835	4,4	532890	2,2	3,4	1,5		
SCHWEIZ	25952	9,7	51255	13,0	5,9	2,0	411807	7,1	833160	8,6	5,4	2,0		
UEBRIGES EUROPA	55027	3,0	126121	6,4	14,4	2,3	629920	0,6-	1380474	0,2	8,9	2,2		
FINNLAND	4313	1,2	8435	7,4	1,0	2,0	56753	4,5-	107727	5,2-	0,7	1,9		
GRIECHENLAND <sup>1)</sup>	5168	3,4	11824	9,2	1,4	2,3	65441	1,5	142595	1,9	0,9	2,2		
JUGOSLAWIEN <sup>1)</sup>	13770	3,5-	31946	2,5	3,7	2,3	152004	4,7	331370	7,1	2,1	2,2		
POLEN	4774	46,5	15072	54,5	1,7	3,2	34023	17,6	103365	7,1	0,7	3,0		
SOWJETUNION	2612	32,3	6505	25,8	0,7	2,5	27464	22,0	73462	19,9	0,5	2,7		
SPANIEN <sup>1)</sup>	8167	5,9	16126	0,9	1,8	2,0	113631	0,6	219214	3,8-	1,4	1,9		
TSCHECHOSLOWAKEI	2913	26,0	6397	25,7	0,7	2,2	32089	10,4	68866	13,1	0,4	2,1		
TUERKEI <sup>1)</sup>	6566	14,4-	14699	18,3-	1,7	2,2	76062	19,4-	166243	19,3-	1,1	2,2		
SONST.EUROP.LAENDER	6744	3,2-	15117	3,0	1,7	2,2	72453	5,3-	167632	3,0	1,1	2,3		
AFRIKA	8001	3,0	26032	9,0	3,0	3,3	107772	2,2	324333	10,2	2,1	3,0		
SUEDAFRIKA	2316	15,2	5473	6,6	0,6	2,4	34241	4,2-	80749	1,4-	0,5	2,4		
UEBRIGES AFRIKA	5685	1,3-	20559	9,6	2,4	3,6	73531	5,5	243584	14,6	1,6	3,3		
ASIEN	36359	15,4	82147	14,3	9,4	2,3	466444	3,8	1045688	6,5	6,7	2,2		
ISRAEL	3700	1,2-	8513	2,6	1,0	2,3	59808	12,0	160937	11,4	1,0	2,7		
JAPAN	20166	24,7	36865	22,5	4,2	1,8	239350	1,8	439972	4,5	2,8	1,8		
UEBRIGES ASIEN	12493	7,8	36769	9,9	4,2	2,9	167286	4,1	444779	6,9	2,9	2,7		
AMERIKA	74371	10,6-	158029	2,7	18,1	2,1	1448498	7,7-	2774566	4,8-	17,9	1,9		
ARGENTINIEN	1826	20,1	3578	4,1-	0,4	2,0	32529	21,7	66505	8,0	0,4	2,0		
BRASILIEN	2438	12,1	5461	0,6-	0,6	2,2	42810	12,3	102299	15,2	0,7	2,4		
CHILE	622	42,3	1345	32,6	0,2	2,2	8672	11,4	21328	4,0	0,1	2,5		
KANADA	6174	1,7	12540	12,4	1,4	2,0	104372	9,8-	196587	4,4-	1,3	1,9		
MEXIKO	1302	18,9	2649	28,2	0,3	2,0	23778	4,7	47737	6,3	0,3	2,0		
VEREINIGTE STAATEN	58826	14,1-	124366	0,9	14,2	2,1	1182315	8,9-	2222607	6,2-	14,3	1,9		
UEBRIGES AMERIKA	3183	4,9-	8090	12,0	0,9	2,5	54022	10,8-	117503	5,6-	0,8	2,2		
AUSTRALIEN	3582	4,7	7054	9,1	0,8	2,0	85306	5,3-	150921	1,5-	1,0	1,8		
<b>NICHT NAEH.BEZ.AUSL.</b>	<b>455</b>	<b>4,8</b>	<b>1209</b>	<b>57,4</b>	<b>0,1</b>	<b>2,7</b>	<b>4294</b>	<b>35,9-</b>	<b>7594</b>	<b>29,2-</b>	<b>0,0</b>	<b>1,8</b>		

<sup>1)</sup>) OHNE SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA DIE ANKÜNFTE U. UEBERNACHTUNGEN IN DEN BETRIEBSARTEN NACH DEM STAENDIGEN WOHNSITZ NICHT AUFGEZOET SIND.

1) DIE ZAHLEN KOENNEN DURCH AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER UEBERHOEHT SEIN.

<sup>4</sup> Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz\*)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	November 1978								Januar - November 1978							
	Ankünfte		Übernachtungen				Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen				Aufent- halts- dauer		
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Nov. 1977	An- teil	Anzahl		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1977	An- teil	Anzahl			
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage		Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
<b>INSGESAMT</b>																
AUSLAND ZUSAMMEN	444138	5,0	954532	10,3	100,0	2,1		8289439	2,7	18922955	5,2	100,0	2,3			
EUROPA ZUSAMMEN	319911	8,3	664441	11,7	69,6	2,1		6142882	5,6	14386188	7,4	76,0	2,3			
EG-MITGL.LÄENDER	186454	9,3	373621	13,3	39,1	2,0		4140880	6,8	10257996	9,2	54,2	2,5			
BELGIEN-LUXEMBURG	17612	6,7-	33903	4,5-	3,6	1,9		513102	3,3	1251198	4,4	6,6	2,4			
FRANKREICH	34029	5,3	65174	6,9	6,8	1,9		546571	0,2-	1100476	1,1	5,8	2,0			
ITALIEN <sup>1)</sup>	27836	12,0	56463	15,2	5,9	2,0		331957	5,8	664493	6,5	3,5	2,0			
NIEDERLANDE	39961	3,7	75654	4,4	7,9	1,9		1557050	9,1	4813538	12,4	25,4	3,1			
DAENEMARK	20643	26,7	43781	36,5	4,6	2,1		487381	7,5	960787	9,4	5,1	2,0			
GROSSBRIT.-NORDIRLAND	45096	16,6	95661	23,1	10,0	2,1		690518	10,2	1433193	10,6	7,6	2,1			
IRLAND	1277	22,3	2985	51,7	0,3	2,3		14301	11,6	34311	21,8	0,2	2,4			
EFTA-MITGL.LÄENDER	76933	9,9	153306	12,0	16,1	2,0		1350258	5,1	2614421	5,9	13,8	1,9			
ISLAND	532	27,0	1003	9,3	0,1	1,9		6587	25,2	13838	23,6	0,1	2,1			
NORWEGEN	5603	2,0	10235	2,9	1,1	1,8		127204	0,7-	209345	0,6-	1,1	1,6			
OESTERREICH	23711	15,2	50228	19,4	5,3	2,1		343772	5,7	707611	8,4	3,7	2,1			
PORTUGAL	2072	13,3	5076	15,5	0,5	2,4		22681	0,3	54636	0,4	0,3	2,4			
SCHWEDEN	18486	5,6	31296	3,8	3,3	1,7		419350	4,3	669797	2,3	3,5	1,6			
SCHWEIZ	26529	9,8	55468	12,3	5,8	2,1		430664	7,3	959194	8,4	5,1	2,2			
UEBRIGES EUROPA	56524	3,3	137514	7,1	14,4	2,4		651744	0,4-	1513771	1,6-	8,0	2,3			
FINNLAND	4555	0,8	8874	0,7-	0,9	1,9		62628	4,6-	120535	6,4-	0,6	1,9			
GRIECHENLAND <sup>1)</sup>	5286	3,1	12726	4,3	1,3	2,4		67580	1,7	154693	15,4-	0,8	2,3			
JUGOSLAVIEN <sup>1)</sup>	13955	3,5-	33912	4,8	3,6	2,4		154666	4,7	352240	7,4	1,9	2,3			
POLEN	4943	47,5	18405	64,1	1,9	3,7		35552	17,5	122368	8,2	0,6	3,4			
SOWJETUNION	2625	25,7	6607	23,2	0,7	2,5		28136	22,1	77085	21,5	0,4	2,7			
SPANIEN <sup>1)</sup>	8320	6,4	16954	1,3	1,8	2,0		115746	0,4	232108	4,5-	1,2	2,0			
TSCHECHOSLOWAKEI	2994	26,8	6758	24,3	0,7	2,3		33089	11,1	77547	12,5	0,4	2,3			
TUERKEI <sup>1)</sup>	6791	13,3-	17270	17,2-	1,8	2,5		77958	19,1-	189791	17,7-	1,0	2,4			
SONST.EUROP.-LAENDER	7055	1,3-	16008	4,9	1,7	2,3		76389	4,1-	187404	4,6	1,0	2,5			
AFRIKA	8099	2,8	27726	5,8	2,9	3,4		110343	2,5	357737	9,3	1,9	3,2			
SUEDAFRIKA	2340	15,8	5725	8,7	0,6	2,4		34842	4,1-	85861	3,0-	0,5	2,5			
UEBRIGES AFRIKA	5759	1,8-	22001	5,1	2,3	3,8		75501	5,9	271876	13,8	1,4	3,6			
ASIEN	36768	15,1	88183	15,0	9,2	2,4		473352	3,9	1105979	6,5	5,8	2,3			
ISRAEL	3742	0,6-	8762	3,4	0,9	2,3		61388	12,2	175739	12,9	0,9	2,9			
JAPAN	20300	24,3	38314	23,3	4,0	1,9		241770	1,8	455127	3,8	2,4	1,9			
UEBRIGES ASIEN	12726	7,5	41107	10,8	4,3	3,2		170194	4,1	475113	7,1	2,5	2,8			
AMERIKA	75232	10,4-	165498	3,3	17,3	2,2		1471394	7,7-	2904334	4,7-	15,3	2,0			
ARGENTINIEN	1840	20,6	3715	3,6-	0,4	2,0		32815	21,6	69103	7,8	0,4	2,1			
BRASILIEN	2457	11,9	5811	4,1-	0,6	2,4		43390	11,9	108707	12,8	0,6	2,5			
CHILE	630	42,5	1630	39,9	0,2	2,6		8931	12,4	23685	5,0	0,1	2,7			
KANADA	6257	2,1	12948	12,1	1,4	2,1		106567	9,8-	206236	6,2-	1,1	1,9			
MEXIKO	1305	19,0	2758	33,3	0,3	2,1		24067	4,6	49920	3,5	0,3	2,1			
VEREINIGTE STAATEN	59520	14,0-	129949	1,6	13,6	2,2		1200710	8,9-	2319956	5,8-	12,3	1,9			
UEBRIGES AMERIKA	3223	4,5-	8687	14,5	0,9	2,7		54914	10,5-	126727	4,3-	0,7	2,3			
AUSTRALIEN	3659	5,5	7457	8,9	0,8	2,0		86591	5,3-	159725	0,1-	0,8	1,8			
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	469	5,9	1227	56,5	0,1	2,6		4877	37,0-	8992	34,9-	0,0	1,8			

<sup>\*</sup>) ALLE BUNDES LAENDER (EINSCHL. SCHLESWIG-HOLSTEIN).

<sup>1)</sup> DIE ZAHLEN KOENNEN DURCH AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER UEBERHOEHT SEIN.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
im November 1978

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
<b>GROSSSTAEDTE</b>								
AUGSBURG, STADT	12 127	1 915	14 042	23 255	4 184	27 439	2,0	41,3
BERLIN (WEST), STADT	88 489	16 857	105 346	216 117	48 263	264 380	2,5	56,8
BIELEFELD, STADT	11 176	1 040	12 216	20 342	2 028	22 370	1,8	38,7
BONN, STADT	25 306	4 602	29 908	44 195	12 720	56 915	1,9	47,6
BREMEN, STADT	19 359	4 076	23 435	36 955	10 145	47 100	2,0	49,0
DORTMUND, STADT	12 633	1 908	14 541	24 455	4 091	28 546	2,0	45,7
DUESSELDORF, STADT	47 807	20 237	68 044	82 931	36 924	119 855	1,8	47,4
ESSEN, STADT	16 526	1 833	18 359	35 433	4 045	39 478	2,2	48,0
FRANKFURT AM MAIN, STADT	59 139	61 492	120 631	116 034	117 258	233 292	1,9	50,2
FREIBURG IM BREISGAU, STADT	11 504	2 812	14 316	23 569	4 530	28 099	2,0	33,1
HAMBURG, FREIE UND HANSESTADT	81 298	32 057	113 355	143 313	58 113	201 426	1,8	41,3
HANNOVER, LANDESHAUTSTADT	29 510	4 548	34 058	46 136	7 661	53 797	1,6	43,6
HEIDELBERG, STADT	14 313	6 496	20 809	23 304	10 827	34 131	1,6	32,6
KARLSRUHE, STADT	13 762	2 559	16 321	24 786	5 532	30 318	1,9	35,7
KASSEL, STADT	13 834	1 047	14 881	24 135	1 851	25 986	1,7	32,2
KIEL, STADT, OHNE SCHILKSEE	8 830	2 434	11 264	15 668	4 604	20 272	1,8	36,9
KOBLENZ, STADT	8 244	1 441	9 685	12 695	2 065	14 760	1,5	18,4
KOELN, STADT	42 192	15 056	57 248	81 081	28 337	109 418	1,9	37,4
MAINZ, STADT	12 362	4 140	16 502	28 537	11 100	39 637	2,4	53,6
MANNHEIM, STADT	10 504	3 200	13 704	17 961	5 896	23 857	1,7	33,4
MUENCHEN, STADT	133 295	63 567	196 862	268 349	131 179	399 528	2,0	51,1
MUENSTER (WESTF.), STADT	13 372	1 112	14 484	20 892	2 286	23 178	1,6	44,3
NUERNBERG, STADT	31 052	6 419	37 471	62 232	11 105	73 337	2,0	44,6
SAARBRUECKEN, STADT	12 187	2 509	14 696	18 898	3 924	22 822	1,6	32,4
STUTTGART, LANDESHAUTSTADT	31 171	11 072	42 243	72 986	20 923	93 909	2,2	49,1
TRIER, STADT	8 171	1 189	9 360	14 610	1 967	16 577	1,8	24,5
WIESBADEN, LANDESHAUTSTADT	15 818	4 348	20 166	57 070	10 660	67 730	3,4	53,4
WUERZBURG, STADT	14 914	1 037	15 951	24 207	2 141	26 348	1,7	41,3
<b>HEILBAEDER</b>								
<b>MINERAL-UND MOORBAEDER</b>								
AACHEN, STADT	9 004	2 074	11 078	30 193	3 183	33 376	3,0	50,3
BAD AIBLING, STADT	1 332	53	1 385	32 428	166	32 594	2,5	54,1
BAD BELLINGEN	377	4	381	11 307	103	11 410	29,9	20,2
BAD BERTRICH	1 525	3	1 528	23 799	42	23 841	15,6	34,9
BAD BEVENSEN, STADT	3 253	9	3 262	29 277	29	29 306	9,0	34,2
BAD BRAMSTEDT, STADT	2 971	128	3 099	29 955	225	30 180	9,7	61,1
BAD BRUECKENAU, STADT	1 479	31	1 510	16 547	104	16 651	11,0	25,2
BAD DRIBURG, STADT	2 578	5	2 583	55 458	9	55 467	21,5	42,6
BAD DUERRHEIM, STADT	1 917	167	2 084	28 599	334	28 933	13,9	31,3
BAD EILSEN	947		947	24 589		24 589	26,0	57,6
BAD EMS, STADT	1 382	47	1 429	22 728	124	22 852	16,0	38,0
BAD FEILNBACH	685		685	12 876		12 876	18,8	16,9
BAD FUESSING	3 110	10	3 120	88 340	202	88 542	28,4	34,7
BAD HERRENALB, STADT	3 163	136	3 299	16 303	324	16 627	5,0	12,2
BAD HERSFELD, KREISSTADT	3 086	109	3 195	21 310	536	21 846	6,8	41,2

FUSSNOTE SIEHE S. 26.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
im November 1978\*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl							
BAD HOMBURG V. D. HOEHE, STADT	2 807	78	2 885	36 302	227	36 529	12,7	57,1
BAD HONNEF, STADT	848	6	854	14 294	24	14 318	16,8	36,8
BAD KISSINGEN, STADT	9 861	270	10 131	96 226	517	96 743	9,5	39,5
BAD KOENIG	1 499	29	1 528	17 290	61	17 351	11,4	33,7
BAD KOHLGRUB	164		164	5 315	6	5 321	32,4	7,7
BAD KREUZNACH, STADT	4 826	275	5 101	36 330	587	36 917	7,2	47,8
BAD KROZINGEN	2 458	77	2 535	48 232	488	48 720	19,2	41,2
BAD LIEBENZELL, STADT	2 219	454	2 673	13 389	1 414	14 803	5,5	18,9
BAD LIPPSPRINGE, STADT	1 822	10	1 832	48 497	30	48 527	26,5	50,7
BAD MERGENTHEIM, STADT	3 796	92	3 888	62 022	1 179	63 201	16,3	40,5
BAD MUENSTER AM STEIN-EBERNBURG	2 665	2	2 667	26 414	6	26 420	9,9	38,8
BAD NAUHEIM, STADT	5 875	520	6 395	84 880	1 131	86 011	13,4	51,0
BAD NENNDORF	1 798	29	1 827	30 445	29	30 474	16,7	48,2
BAU NEUENAHR-AHRWEILER, STADT	6 628	296	6 924	49 347	875	50 222	7,3	35,9
BAD NEUSTADT A. D. SAALE, STADT	2 216	12	2 228	38 557	46	38 603	17,3	50,5
BAD OEVNHAUSEN, STADT	6 704	94	6 798	100 883	943	101 826	15,0	58,2
BAD ORB, STADT	2 060	3	2 063	35 550	3	35 553	17,2	16,4
BAD PETERSTAL-GRIESBACH	746		746	7 954		7 954	10,7	10,1
BAD PYRMONT, STADT	3 678	327	4 005	35 562	890	36 452	9,1	28,0
BAD RAPPENAU, STADT	2 342	75	2 417	43 724	185	43 909	18,2	60,3
BAU REICHENHALL, STADT	4 073	307	4 380	55 768	713	56 481	12,9	23,3
BAD ROTHENFELDE	2 896	45	2 941	31 898	197	32 095	10,9	41,7
BAD SALZSCHLIRF	1 191	7	1 198	16 621	52	16 673	13,9	26,3
BAD SALZUFLEN, STADT	6 774	270	7 044	72 342	793	73 135	10,4	31,5
BAD SASSENDORF	1 418	9	1 427	34 010	9	34 019	23,8	59,7
BAD SCHWALBACH, KREISSTADT	1 713	4	1 717	39 012	42	39 054	22,7	58,4
BAD SODEN-SALMENSTER, STADT	3 535		3 535	51 710		51 710	14,6	60,0
BAD SOODEN-ALLENDORF, STADT	3 459	41	3 500	42 094	100	42 194	12,1	37,7
BAD STEBEN, MARKT	1 403	17	1 420	26 888	41	26 929	19,0	35,3
BAD TOELZ, STADT	2 597	180	2 777	43 291	779	44 070	15,9	38,8
BAD WALDSEE, STADT	1 576	48	1 624	26 384	172	26 556	16,4	49,3
BAD WIESSEE	1 462	59	1 521	16 284	348	16 632	10,9	9,1
BAD WILDUNGEN, STADT	5 073	14	5 087	122 283	38	122 321	24,0	50,8
BADEN BADEN, STADT	10 708	3 102	13 810	47 141	6 564	53 705	3,9	36,1
BADENWEILER	1 086	96	1 182	26 818	575	27 393	23,2	19,4
FUESSEN, STADT	1 876	399	2 275	21 314	531	21 845	9,6	14,1
HINDELANG, MARKT			820	2	822	11 760	2	11 762
HORN-BAD MEINBERG, STADT	3 324	49	3 373	50 302	217	50 519	15,0	29,8
LIPPSTADT, STADT	2 992	91	3 083	22 182	146	22 328	7,2	39,1
NIDDA, STADT	1 171		1 171	18 954		18 954	16,2	44,5
WILDBAD IM SCHWARZWALD, STADT	1 882	14	1 896	32 371	125	32 496	17,1	17,0
<u>HEILKLIMATISCHE KURORTE</u>								
ALTENAU, BERGSTADT	2 980	2	2 982	13 223	28	13 251	4,4	8,3
BAD HARZBURG, STADT	4 629	264	4 893	18 948	893	19 841	4,1	14,0
BAD SACHSA, STADT	2 185	1	2 186	23 875	2	23 877	10,9	23,1
BERCHTESGADEN, MARKT	1 021	139	1 160	4 664	452	5 116	4,4	2,4

FUSSNOTE SIEHE S. 26.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
) im November 1978

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
BISCHOFSWIESEN	384	11	395	7 992	29	8 021	20,3	6,6
BRAUNLAGE, STADT	6 822	93	6 915	27 024	145	27 169	3,9	12,5
CLAUSTHAL-ZELLERFELD, BERGSTADT	1 735	22	1 757	19 995	85	20 080	11,4	33,0
FREUDENSTADT, STADT	5 029	348	5 377	21 640	814	22 454	4,2	10,4
GARMISCH-PARTENKIRCHEN, MARKT	4 421	845	5 266	18 386	1 890	20 276	3,9	7,5
HINTERZARTEN	1 966	276	2 242	9 207	635	9 842	4,4	10,2
HOECHENSCHWAND	615	13	628	19 710	71	19 781	31,5	34,2
ISNY IM ALLGAEU, STADT	1 250	52	1 302	28 662	79	28 741	22,1	48,2
KOENIGSTEIN IM TAUNUS, STADT	4 696	98	4 794	17 568	251	17 819	3,7	38,1
LENZKIRCH	1 080	57	1 137	5 723	228	5 951	5,2	5,2
OBERSTAUFEN, MARKT	3 279	36	3 315	30 282	494	30 776	9,3	16,0
OBERSTDORF, MARKT	1 921	41	1 962	32 202	224	32 426	16,5	6,8
RAMSAU B. BERCHTESGADEN	413	41	454	1 962	57	2 019	4,4	2,0
ROTTACH-EGERN	3 675	322	3 997	16 060	1 109	17 169	4,3	16,8
SANKT ANDREASBERG, BERGSTADT	3 364	51	3 415	23 706	299	24 005	7,0	30,7
SANKT BLASIEN, STADT	838	42	880	18 058	164	18 222	20,7	22,0
SCHLUCHSEE	893	19	912	10 236	92	10 328	11,3	9,5
SCHOEMBERG	947	4	951	30 094	8	30 102	31,7	55,8
SCHOENAU	1 040	85	1 125	12 351	418	12 769	11,4	5,8
SCHOENWALD IM SCHWARZWALD	249	8	257	2 061	22	2 083	8,1	3,6
TEGERNSEE, STADT	2 256	84	2 340	11 735	166	11 901	5,1	21,0
TODTMOOS	271	29	300	5 562	158	5 720	19,1	7,3
WILLINGEN (UPLAND)	6 861	38	6 899	33 094	135	33 229	4,8	14,7
WINTERBERG, STADT	5 176	464	5 640	28 456	1 469	29 925	5,3	12,3
<u>KNEIPPKURORTE</u>								
BAD BERLEBURG, STADT	2 862	48	2 910	35 451	137	35 588	12,2	31,6
BAD ENNBACH	1 244		1 244	21 756		21 756	17,5	31,1
BAD LAUTERBERG IM HARZ, STADT	3 699	249	3 948	18 452	1 026	19 478	4,9	17,0
BAD WOERISHOFEN, STADT	1 349	101	1 450	34 201	804	35 005	24,1	15,4
BOPPARD, STADT	3 324	473	3 797	17 162	823	17 985	4,7	21,3
LAASPHE, STADT	2 421	70	2 491	18 179	132	18 311	7,4	33,8
MALENTE	3 117	9	3 126	21 522	59	21 581	6,9	18,4
MITTELBERG	369		369	4 943		4 943	13,4	4,3
PRIEN A. CHIEMSEE, MARKT	807	43	850	8 477	114	8 591	10,1	8,4
SCHEIDEGG, MARKT	919	4	923	10 866	120	10 986	11,9	14,5
SCHMALLENBERG, STADT	6 492	189	6 681	32 245	1 204	33 449	5,0	15,3
TITISEE-NEUSTADT, STADT	1 363	285	1 648	3 824	484	4 308	2,6	3,3
UEBERLINGEN, STADT	1 196	167	1 363	15 986	1 733	17 719	13,0	20,7
WILDEMANN, BERGSTADT	798	39	837	4 692	187	4 879	5,8	9,3
<u>SEEBAEDER</u>								
BALTRUM	22		22	221		221	10,0	0,2
BORKUM, STADT	1 537	2	1 539	9 902	2	9 904	6,4	3,1
BUESUM	915	24	939	8 737	33	8 770	9,3	3,4
BURG AUF FEHMARN, STADT	1 598	7	1 605	4 997	11	5 008	3,1	2,6
CUXHAVEN, STADT	3 193	106	3 299	9 703	179	9 882	3,0	1,9
DAHME	433		433	8 200		8 200	18,9	4,0

FUSSNOTE SIEHE S. 26.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
im November 1978\*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl							
DAMP	3 987		3 987	31 830		31 830	8,0	19,1
ESENS, STADT	2 144	3	2 147	9 127	6	9 133	4,3	7,1
GROEMITZ	188		188	2 347		2 347	12,5	0,5
GROSSENBRODE	504	4	508	3 607	4	3 611	7,1	4,8
HEILIGENHAFEN, STADT	1 445	231	1 676	4 068	689	4 757	2,8	2,0
HELGOLAND	304		304	1 943		1 943	6,4	2,7
JUIST	333		333	2 482		2 482	7,5	1,1
KAMPEN (SYLT)	29		29	579		579	20,0	0,7
KELLENHUSEN (OSTSEE)	227		227	3 936		3 936	17,3	2,0
LANGEOOG	467		467	4 286		4 286	9,2	2,1
NEBEL	37		37	875		875	23,6	1,0
NEUHARLINGERSIEL	789	4	793	5 404	8	5 412	6,8	7,1
NORDDORF	79		79	1 344		1 344	17,0	1,5
NORDERNEY, STADT	1 576		1 576	14 429		14 429	9,2	3,5
RANTUM (SYLT)	419		419	6 243		6 243	14,9	8,2
SANKT PETER-ORDING	1 483		1 483	24 855		24 855	16,8	7,0
SCHARBEUTZ	505	20	525	2 398	66	2 464	4,7	0,0
SCHOENBERG (HOLSTEIN)	1 868		1 868	11 622		11 622	6,2	9,4
SPIEKEROOG	526		526	4 294		4 294	8,2	4,8
TIMMENDORFER STRAND	4 206	182	4 388	14 817	320	15 137	3,4	4,3
TRAVEMUENDE	4 032	648	4 680	6 896	887	7 783	1,7	3,3
WANGELS	604		604	2 437		2 437	4,0	2,0
WANGERLAND	210		210	537		537	2,6	0,3
WANGEROOGE, NORDSEEBAD	132		132	603		603	4,6	0,4
WENNINGSTEDT (SYLT)	28		28	565		565	20,2	0,3
WESTERLAND, STADT	2 680	2	2 682	21 065	67	21 132	7,9	4,1
WYK AUF FOEHR, STADT	625		625	11 668		11 668	18,7	5,2
<u>LUFTKURORTE</u>								
BAIERSBRONN	3 642	101	3 743	29 450	760	30 210	8,1	8,0
BAYRISCHZELL	379	4	383	4 392	77	4 469	11,7	6,6
BODENMAIS, MARKT	1 063	35	1 098	4 805	107	4 912	4,5	3,3
BRILON, STADT	1 666	181	1 847	15 478	642	16 120	8,7	21,7
ENZKLOESTERLE	1 281	2	1 283	2 419	4	2 423	1,9	4,0
FELDBERG (SCHWARZWALD)	2 450	58	2 508	9 105	99	9 204	3,7	8,5
FISCHEN I. ALLGAEU	318		318	3 060		3 060	9,6	2,4
FREYUNG, STADT	542		542	7 290		7 290	13,5	7,8
GRAFENAU, STADT	2 435	22	2 457	4 620	111	4 731	1,9	4,3
GRAINAU	2 993	110	3 103	10 233	247	10 480	3,4	9,0
IMMENSTADT I. ALLGAEU, STADT	2 008	28	2 036	9 878	184	10 062	4,9	11,2
INZELL	2 915	115	3 030	12 958	991	13 949	4,6	8,9
KONSTANZ, STADT	5 023	678	5 701	10 110	1 105	11 215	2,0	14,9
LAM, MARKT	1 813	2	1 815	5 663	2	5 665	3,1	7,2
LINDAU (BODENSEE), STADT	2 647	683	3 330	4 442	1 068	5 510	1,7	5,5
LOSSBURG	818	25	843	6 927	103	7 030	8,3	8,6
MITTENWALD, MARKT	736	55	791	2 911	67	2 978	3,8	1,5
NESSELWANG, MARKT	444		444	1 548		1 548	3,5	1,7

FUSSNOTE SIEHE S. 26.

5 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
im November 1978

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl							
OBERAMMERGAU	543	121	664	1 863	454	2 317	3,5	3,5
PFRONTEN	500	6	506	3 331	28	3 359	6,6	1,7
PLOEN, STADT	1 624	2 422	4 046	4 971	7 277	12 248	3,0	16,8
REIT IM WINKL	721	29	750	2 921	113	3 034	4,0	2,4
RUHPOLDING	1 993	99	2 092	9 696	349	10 045	4,8	4,7
SANKT ENGLMAR	1 290		1 290	6 825	24	6 849	5,3	8,3
SASBACHWALDEN	704	5	709	12 396	7	12 403	17,5	20,3
SCHLIERSEE, MARKT	5 058	34	5 092	15 710	75	15 785	3,1	11,7
SCHWANGAU	241	48	289	1 547	98	1 645	5,7	1,7
SIEGSDORF	311	4	315	1 530	48	1 578	5,0	1,3
SYLT-OST	298		298	3 100		3 100	10,4	1,8
TODTNAU, STADT	916	32	948	3 852	208	4 060	4,3	3,4
ZWESTEN	641		641	18 568		18 568	29,0	53,2
ZWIESEL, STADT	698	33	731	1 750	46	1 796	2,5	2,1
<u>ERHOLUNGSORTE</u>								
BAYERISCHE GMAIN	996	31	1 027	12 248	31	12 279	12,0	23,1
BISCHOFSMAIS	495	3	498	3 659	9	3 668	7,4	5,8
FISCHBACHAU	601		601	2 208		2 208	3,7	3,4
KRÜEN	214		214	1 226	140	1 366	6,4	1,7
<u>SONSTIGE GEMEINDEN</u>								
BAYREUTH, STADT	3 989	299	4 288	15 490	1 187	16 677	3,9	21,8
BERNKASTEL-KUES, STADT	3 181	416	3 597	20 244	773	21 017	5,8	25,4
COCHEN, STADT	1 457	216	1 673	3 397	369	3 766	2,3	4,0
GOSLAR, STADT	9 813	2 039	11 852	29 020	5 705	34 725	2,9	13,9
HOLZMINDEN, STADT	2 734	69	2 803	6 244	214	6 458	2,3	9,9
NORDEN, STADT	1 839	13	1 852	4 846	15	4 861	2,6	4,6
ROTHENBURG OB DER TAUBER, STADT	3 302	1 147	4 449	4 950	1 459	6 409	1,4	9,4
RUEDESHEIM AM RHEIN, STADT	1 814	577	2 391	2 668	818	3 486	1,5	2,0
WITTmund, STADT	996	17	1 013	3 209	28	3 237	3,2	3,3

\*) NUR BERICHTSGEMEINDEN, DIE IM KALENDERJAHR 1977 ZUSAMMEN 250 000 UEBERNACHTUNGEN UND MEHR IN BEHERBERGUNGSSTAETTEN HATTEN,  
 ABER OHNE CAMPINGPLAETZE, JUGENDHERBERGEN UND KINDERHEIME.

6 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen  
im November 1978 nach Ländern

Land	Betriebe	Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter Auslands- gäste	insgesamt	darunter Auslands- gäste

**Jugendherbergen**

Insgesamt .....	530	110 751	11 255	254 604	21 326
<b>darunter:</b>					
Schleswig-Holstein .....	36	4 835	397	9 899	585
Niedersachsen .....	102	18 131	457	47 080	919
Nordrhein-Westfalen .....	108	30 821	1 770	62 771	2 333
Hessen .....	55	10 844	1 020	28 811	3 640
Rheinland-Pfalz .....	39	7 266	592	14 190	697
Baden-Württemberg .....	74	19 671	2 574	44 084	3 560
Bayern .....	101	10 593	2 591	23 280	5 693
Saarland .....	6	744	65	2 172	95
Berlin (West) .....	4	4 149	817	15 290	2 333

**Kinderheime**

Insgesamt .....	296	11 068	-	222 893	30
<b>darunter:</b>					
Schleswig-Holstein .....	75	2 564	-	64 828	-
Niedersachsen .....	62	1 975	-	48 343	-
Nordrhein-Westfalen .....	10	307	-	4 126	-
Hessen .....	13	828	-	9 524	-
Baden-Württemberg .....	65	2 412	-	56 276	30
Bayern .....	66	2 765	-	35 751	-